

Ihr Datenschutz und Ihr Vertrauen sind uns wichtig.

In diesem Datenschutzzentrum (Privacy Center) erfahren Sie, wie FIS Ihre personenbezogenen Daten nutzt und wie Sie von Ihren Datenschutzrechten Gebrauch machen können.

Klicken Sie im obigen Menü auf ein Thema, um die gewünschten Richtlinien-Inhalte zu laden.

Wer wir sind

Fidelity National Information Services, Inc. („FIS“) ist ein führender Anbieter von Technologielösungen für Händler, Banken und Kapitalmarktunternehmen weltweit. FIS hat seinen Hauptsitz in Jacksonville, Florida, USA. Es gehört zu den Fortune-500®-Unternehmen und ist auf dem Aktienindex Standard & Poor's 500® verzeichnet. FIS und seine Tochtergesellschaften sind in verschiedenen Ländern weltweit tätig.

Als Fintech-Gruppe mit einem breiten Lösungsportfolio erfüllen FIS und seine Tochtergesellschaften viele Aufgaben, auch bei der Verarbeitung personenbezogener Daten. Wenn wir beispielsweise als Dienstleister für Banken und Kapitalmarktunternehmen tätig sind, handeln wir in der Regel als „Auftragsabwickler“ und verarbeiten personenbezogene Daten auf Grundlage der Anweisungen unserer Kunden. Wenn wir jedoch z. B. Acquiring-Dienste für Händler anbieten, handeln wir als unabhängiger Controller. Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten unserer eigenen Mitarbeitenden handeln wir als unabhängiger Controller.

Definitionen

Bitte klicken Sie hier, um eine Beschreibung der in diesem FIS Privacy Center verwendeten Begrifflichkeiten zu erhalten, einschließlich unserer Datenschutzhinweise.

Datenschutzhinweise

Welche personenbezogenen Daten wir verarbeiten, weshalb wir dies tun und unsere rechtliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Mitarbeitende / Belegschaft
Bewerber
Kunden
Worldpay
Konsumenten („Käufer“)
Zulieferer
Besucher unserer Büros
Besucher unserer Websites und anderer digitaler Kanäle
Cookies
Marketing
Event-Teilnehmer
Einzelpersonen, die mit FIS über E-Mail kommunizieren
Einzelpersonen, die mit FIS über Telefon und Voice-Mail-Dienste kommunizieren
Stimmen-Authentifizierungen

Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten

Wir sorgen dafür, dass Ihre personenbezogenen Daten nur denjenigen zugänglich sind, die sie zur Erfüllung ihrer Aufgaben und Pflichten wirklich benötigen, sowie Dritten, die einen legitimen Grund für den Zugriff haben. Wir geben Ihre personenbezogenen Daten an Empfänger aus folgenden Kategorien weiter.

Wahrnehmung Ihrer Rechte

Je nach Ihrem Standort haben Sie nach den jeweiligen Gesetzen zum Schutz von Privatsphäre und Daten bestimmte Rechte in Bezug auf die Daten, die wir von Ihnen verarbeiten. Sie können diese Rechte über das [hier](#) verfügbare Formular wahrnehmen

oder indem Sie uns eine E-Mail an DataRights@fisglobal.com senden.

Wir bemühen uns, Ihre Anfrage innerhalb eines Monats oder innerhalb des von den geltenden Gesetzen vorgeschriebenen Zeitrahmens zu beantworten, nachdem wir Ihre Identität überprüft haben. Wir kommen Ihren Anfragen in Bezug auf Ihre Rechte im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten nach, was bedeutet, dass wir in einigen Fällen aus rechtlichen oder anderen Gründen ggf. nicht in der Lage sind, Ihre spezielle Anfrage in Bezug auf Ihre Rechte zu bearbeiten.

Einzelheiten zu Ihren Rechten finden Sie hier.

Wo wir Ihre Daten bearbeiten und internationale
Datentransfers

FIS hat seinen Hauptsitz in den USA, und nahezu alle Daten, die wir verarbeiten werden in die USA übertragen oder von dort abgerufen. Unsere Tochterunternehmen und externen Dienstleister sind im Europäischen Wirtschaftsraum („EEA“), dem Vereinigten Königreich („UK“) und vielen weiteren Ländern auf der ganzen Welt tätig.

Es kann sein, dass wir personenbezogene Daten über Sie außerhalb des EEA, der Schweiz, des Vereinigten Königreichs, Chinas, Japans oder eines anderen Landes, das gesetzlichen Schutz für internationale Datentransfers verlangt, übertragen, abrufen oder speichern. In diesem Fall sorgen wir dafür, dass ein angemessener Schutz Ihrer personenbezogenen Daten gewährleistet ist, indem wir einen oder mehrere der folgenden Vorgehensweisen nutzen:

- Wir können personenbezogene Daten in Länder übermitteln, deren Datenschutzgesetze von dem Land, aus dem die Daten gesendet werden, als ähnlich effektiv anerkannt wurden („Angemessenheit“).
- Wir können mit den Empfängern schriftliche Vereinbarungen treffen, z. B. Standardvertragsklauseln und andere Vereinbarungen zum Datentransfer, die sie im Wesentlichen dazu verpflichten, das gleiche Maß an Schutz für die Daten zu gewährleisten.
- Wir können Ihre Zustimmung zur Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke einholen.
- Wir können auf andere Transfermethoden zugreifen, die von den Behörden des Landes, aus dem die Daten übermittelt werden, genehmigt wurden.

Wenn wir personenbezogene Daten innerhalb und zwischen den FIS-Tochtergesellschaften weitergeben, verwenden wir die Standardvertragsklauseln (wie von der Europäischen Kommission genehmigt), das UK International Transfer Addendum sowie Musterklauseln, die in anderen Ländern zur Legitimierung von Datentransfers herausgegeben wurden.

Für Menschen aus Japan sind Informationen zu den Schutzsystemen für personenbezogene Daten verschiedener Länder, in denen Ihre Daten verarbeitet werden könnten, [hier](#) erhältlich. Eine Übersicht zu weltweiten Datenschutz- und Privatsphäregesetzen gibt es [hier](#).

Speicherung

Wir speichern die über Sie erhobenen personenbezogenen Daten, wenn es hierfür eine fortlaufende, legitime geschäftliche Notwendigkeit gibt (z. B. um eine von Ihnen angeforderte Dienstleistung zu erbringen oder um geltende rechtliche, steuerliche oder buchhalterische Anforderungen zu erfüllen).

Falls für uns keine fortlaufende, legitime geschäftliche Notwendigkeit besteht, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten, werden wir diese entweder löschen oder anonymisieren, oder, sollte dies nicht möglich sein, z. B. weil Ihre personenbezogenen Daten in Sicherungsarchiven gespeichert wurden, werden wir Ihre personenbezogenen Daten auf sichere Weise speichern und von jedweden weiteren Verarbeitungsprozessen isolieren, bis eine Löschung möglich ist.

Methoden zur Datenvernichtung: Mitarbeitende von FIS und Anbieter, die Zugang zu personenbezogenen Daten haben, sind verpflichtet, die Standards für die sichere Löschung gemäß der aktuellsten NIST-Richtlinien für die Medienbereinigung einzuhalten.

Sicherheit

Wir nutzen angemessene technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz der personenbezogenen Daten, die wir über Sie erheben und verarbeiten. Die von uns genutzten Maßnahmen sind so konzipiert, dass das Sicherheitsniveau dem Risiko der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten entspricht.

Bitte lesen Sie unsere [Sicherheitserklärung \(Security Statement\)](#), das die Richtlinien, Verfahren und Standards der Informationssicherheit von FIS zusammenfasst, darunter auch die technischen und organisatorischen Maßnahmen für die Datensicherheit.

Auch wenn wir alles dafür tun, Ihre personenbezogenen Daten zu schützen, kommt es leider immer häufiger zu Vorfällen im Bereich Datensicherheit. Zusätzlich zu den Schritten, die wir zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ergreifen, sollten Sie unserer Ansicht nach auch selbst schützende Maßnahmen ergreifen. Wir

raten Ihnen, keine personenbezogenen Daten mit anderen zu teilen, solange Sie nicht eindeutig den Grund verstehen, weshalb eine Person nach diesen Informationen fragt, und Sie sich vergewissert haben, dass es sich um einen legitimen Kontakt handelt. Wir raten Ihnen zudem, keine wichtigen personenbezogenen Daten per E-Mail oder Voicemail weiterzugeben.

Wir treffen zwar Vorkehrungen, um Ihre personenbezogenen Daten vor Verlust, Diebstahl, Verfälschung oder Missbrauch zu schützen, doch kein System und keine Sicherheitsmaßnahme ist vollkommen sicher. Jegliche Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf eigenes Risiko und wir gehen davon aus, dass Sie ebenfalls angemessene Maßnahmen zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ergreifen.

Vereinbarung zur Datenverarbeitung

Der Anhang zur Verarbeitung personenbezogener Daten von FIS, der unsere Kundenverträge ergänzt, ist [hier](#) verfügbar.

Der Zusatz zur Verarbeitung personenbezogener Daten von Worldpay by FIS, der unsere Händlerverträge ergänzt, ist [hier](#) verfügbar.

Sie können ein DPA zum Ausfüllen und zur elektronischen Unterzeichnung anfordern, indem Sie eine E-Mail an gdpr@fisglobal.com senden.

Cookies

Sie können Ihre Cookie-Einstellungen jederzeit in unserem Cookie-Einstellungszentrum (Cookie Preference Center) unten links auf dieser Seite ändern.

Lesen Sie bitte unsere [Cookie-Benachrichtigung](#) für fisglobal.com, um weitere Informationen zu unserer Nutzung von Cookies zu erhalten.

Bitte beachten Sie, dass unsere Websites und Mobilapps „Nachverfolgung verhindern“-Browsereinstellungen nicht akzeptieren können.

Direktmarketing

Bitte lesen Sie unsere Marketing-Datenschutzhinweise, um zu verstehen, wie FIS personenbezogene Dateien für Direktmarketingzwecke verarbeitet.

Klicken Sie [hier](#), um Ihre Einstellungen anzupassen oder Marketing-Mitteilungen abzubestellen.

Verkauf von Informationen

Bitte lesen Sie hier unsere CCPA/CPRA-Erklärung zum Verkauf von Informationen.

Gesetzesvollzug

FIS ist ggf. gesetzlich dazu verpflichtet, Informationen an Regierungsstellen, Strafverfolgungsbehörden und Parteien in Zivilprozessen weiterzugeben. Dies bedeutet, dass wir gerichtlichen Anordnungen, Vorladungen, rechtmäßigen Auskunftersuchen und anderen rechtlichen Anforderungen nachkommen. Um Klienten und ihre Rechte als Kunden zu schützen, stellen wir nur dann Informationen zu Klienten bereit, wenn wir Grund haben zu der Annahme, dass es hierfür eine rechtliche Verpflichtung gibt – und dies geschieht erst nach umfangreicher rechtlicher Prüfung. Klicken Sie hier, um mehr zu erfahren.

Änderungen bei unserem Privacy Center

Wir aktualisieren diese Seite von Zeit zu Zeit, um auf rechtliche, technische und/oder geschäftliche Entwicklungen zu reagieren. Wir holen Ihre Zustimmung zu wesentlichen Änderungen ein, wenn und soweit dies nach geltendem Datenschutzrecht erforderlich ist.

Anhand des am Ende der Seite angezeigten Datums der „letzten Aktualisierung“ können Sie ablesen, wann diese Seite zuletzt aktualisiert wurde.

Letzte Aktualisierung: 21. April 2023

Persönliche Rechte

Persönliche Rechte nach dem Recht auf Privatsphäre und Datenschutz

Einzelheiten zu Ihren Rechten sind im Folgenden ausgeführt:

- Sie können **Zugang zu, Korrektur von, Aktualisierungen** oder **Löschung** ihrer personenbezogenen Daten anfordern;
- Sie können unserer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten **widersprechen**, uns darum bitten, die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten **einzuschränken** oder die **Übertragbarkeit** Ihrer personenbezogenen Daten anfordern;
- Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten mit Ihrer Einwilligung erhoben und verarbeitet haben, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit **widerrufen**, vorbehaltlich zulässiger oder erforderlicher Ausnahmen nach den geltenden Datenschutzgesetzen. Der Widerruf Ihrer Einwilligung berührt weder die Rechtmäßigkeit jedweder von uns vor

Ihrem Widerruf durchgeführten Verarbeitung, noch die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die auf der Grundlage anderer rechtmäßiger Verarbeitungsgründe als Ihrer Einwilligung durchgeführt wird;

- Sie haben jederzeit das Recht, sich von Marketing-Mitteilungen, die wir Ihnen senden, **abzumelden**. Sie können von diesem Recht Gebrauch machen, indem Sie in den Marketing-E-Mails, die wir Ihnen senden, auf den Abmelde-Link klicken. Um zukünftige Mitteilungen zu verhindern, werden wir Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse in unseren CRM-Datenbanken speichern. Wenn Sie möchten, dass Ihre Daten aus unseren CRM-Datenbanken gelöscht werden, füllen Sie bitte hier das entsprechende Formular aus. Wenn Sie sich entscheiden, dass Sie keine Marketinginhalte von uns erhalten möchten, beachten Sie bitte, dass wir dennoch nicht umhinkommen, Ihnen E-Mails mit Sach-, Transaktions- und/oder Serviceinformationen zu senden, die in Verbindung mit den Produkten und Dienstleistungen stehen, die wir Ihnen oder der Organisation, über die Sie uns bekannt sind, anbieten;
- Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer **automatisierten Verarbeitung** – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die für Sie rechtliche Konsequenzen hat oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Sie haben das Recht auf einen **menschlichen Ansprechpartner**, um Ihren Standpunkt darzulegen und eine solche Entscheidung anzufechten;
- Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzbehörde über die Erhebung und Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu **beschweren**;
- Verbraucher mit Wohnsitz im Bundesstaat Kalifornien haben das Recht, **der Offenlegung ihrer persönlichen Daten**

gegen Geld oder andere wertvolle Gegenleistungen zu widersprechen.

- Personen in China haben das Recht, von FIS eine Erläuterung der in diesem Privacy Center dargelegten Regeln einzufordern (**Recht auf Erläuterung der Verarbeitungsregeln**). **Nahe Angehörige einer verstorbenen Person** haben das Recht, auf die personenbezogenen Daten der verstorbenen Person zuzugreifen, Kopien davon anzufertigen, sie zu berichtigen oder zu löschen, es sei denn, die verstorbene Person hat vor ihrem Tod etwas anderes verfügt.

FIS duldet keine Sanktionen gegen Personen, die in gutem Glauben eines dieser Rechte ausüben.

Sie können diese Rechte über das [hier](#) verfügbare Formular wahrnehmen oder indem Sie uns eine E-Mail an DataRights@fisglobal.com senden.

[Hinweise](#)

CCPA / CPRA Verkauf von Informationen

FIS verwendet personenbezogene Daten nur in Übereinstimmung mit geltendem Recht, einschließlich des CCPA und des CPRA, und in Übereinstimmung mit vertraglichen Verpflichtungen gegenüber Kunden und anderen Drittparteien. FIS verwendet die von den Kunden an FIS zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten nur zur Erbringung seiner Dienstleistungen und verkauft keine personenbezogenen Daten an Dritte, wenn dies gesetzlich oder durch vertragliche Einschränkungen verboten ist.

FIS hat in den letzten 12 Monaten keine personenbezogenen Daten von Mitarbeitenden zum Zweck der kontextübergreifenden

verhaltensorientierten Werbung („cross-context behavioral advertising“) verkauft oder weitergegeben.

Wir haben in den vergangenen zwölf Monaten personenbezogene Daten zu Geschäftszwecken an unsere Support-Anbieter weitergegeben. Die Informationen, die wir für Geschäftszwecke weitergegeben haben, können einige oder alle der in unserem Preference Center aufgeführten Kategorien beinhalten. Weitere Informationen zu den Kategorien von Einrichtungen, an die wir diese Informationen weitergegeben haben, und die Zwecke, für die wir die Informationen weitergegeben haben, finden Sie unter „An wen wir Ihre personenbezogenen Daten weitergeben“.

FIS verkauft zwar keine personenbezogenen Daten im Austausch für eine finanzielle Gegenleistung (es sei denn, dies ist gemäß Kundenverträgen erlaubt), doch wir geben personenbezogene Daten für andere Vorteile weiter, die als „Verkauf“ im Sinne des California Consumer Privacy Act (Cal. Civ. Code 1798.140(t)(1)) betrachtet werden könnten. Wir unterstützen den CCPA und möchten Ihnen die Kontrolle darüber geben, wie Ihre persönlichen Daten erhoben und weitergegeben werden. Sie haben das Recht, FIS anzuweisen, Ihre persönlichen Daten nicht zu verkaufen. Wenn Sie dem Verkauf Ihrer Daten widersprechen möchten, reichen Sie uns bitte [hier](#) Ihre Anfrage ein oder kontaktieren Sie uns über DataRights@fisglobal.com. Sie können Anfragen auch telefonisch unter der Nummer +1 877-776-3706 einreichen und angeben, dass Sie eine Anfrage zum California Consumer Privacy Act an FIS stellen möchten.

Sie können Ihre Cookie-Einstellungen jederzeit anpassen. Bitte beachten Sie, dass wir weiterhin aggregierte und anonymisierte personenbezogene Daten verwenden können, über die Sie oder andere Personen nicht identifiziert werden können; wir können auch Daten speichern, wenn dies zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, zur Durchsetzung von Vereinbarungen und zur Beilegung von Streitigkeiten erforderlich ist.

Kunden

Wenn Sie sich als Kunde bei uns anmelden, indem Sie eine Vereinbarung mit FIS abschließen, erheben wir Informationen, die wir benötigen, um einen Vertrag mit Ihnen abzuschließen und erfüllen zu können, einschließlich Ihrer Kontaktdaten, Adresse, Ausweispapiere, Steuerinformationen und Zahlungsangaben.

Wir verwenden diese Informationen, um unsere Produkte und Dienstleistungen für Sie einzurichten, einschließlich der Bereitstellung des Zugangs zu unserem Kundenportal. Zudem verwenden wir Ihre Daten aus unserem berechtigten Interesse für unsere interne Verwaltung und um unseren gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen, z. B. den „Know-your-customer“-Verpflichtungen sowie Verpflichtungen zur Bekämpfung von Geldwäsche und steuerlichen Verpflichtungen.

Wir erheben auch Daten zu Ihrer Nutzung unserer Produkte und Dienstleistungen, einschließlich Ihrer Anmeldedaten und der Fragen, Anliegen, Kommentare und Beschwerden, die Sie uns im Zusammenhang mit unserer Geschäftsbeziehung senden oder mitteilen. Wir verarbeiten diese Daten, um unseren Vertrag mit Ihnen erfüllen zu können, indem wir uns mit Ihnen in Verbindung setzen und Ihnen Unterstützung bieten, sowie aus unserem berechtigten Interesse, unsere Produkte und Dienstleistungen zu optimieren und zu verbessern.

Wir können Ihre (Firmen-)E-Mail-Adresse auch verwenden, um Sie über unsere Produkte und Dienstleistungen auf dem Laufenden zu halten, Ihnen auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Angebote zu machen (d. h. Produkte und Dienstleistungen, die denen ähneln, die Sie bereits von uns erworben haben) oder Sie zu Veranstaltungen einzuladen.

Wir sind verpflichtet, im Einklang mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften zu handeln und Betrug, Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung zu verhindern. Da wir im Finanzsektor

tätig sind, dürfen wir nicht einfach jeden Kunden ohne vorherige Überprüfung annehmen, und wir müssen ermitteln und melden, wenn verdächtige Transaktionen getätigt werden. Wenn Sie unser Kunde werden möchten, müssen wir daher im Vorfeld und während der Durchführung unserer Vereinbarung aktuelle Informationen und Dokumente sammeln, um:

- Ihre Identität zu verifizieren;
- die letztendlich Begünstigten Ihres Unternehmens zu ermitteln;
- den Zweck und die Absicht Ihrer zukünftigen Geschäftsbeziehung zu uns zu ermitteln;
- Ihr Verhalten und Ihre Transaktionen innerhalb der FIS-Lösungen mit Hilfe automatisierter Systeme, die Risiken erkennen und die Herkunft Ihres Kapitals/Vermögens überprüfen, zu überwachen;
- zu prüfen, ob eine natürliche Person, die Sie vertritt, über die entsprechende Kompetenz verfügt (und die Identität dieser Person zu verifizieren); und
- zu prüfen, ob Sie in Ihrem eigenen Namen oder im Auftrag einer dritten Partei handeln.

Um die oben genannten Überprüfungen durchzuführen, verarbeiten wir die Informationen (einschließlich personenbezogener Daten), die Sie uns zur Verfügung gestellt haben, sowie andere Informationen, die durch Ihre Nutzung der FIS-Dienste generiert wurden. Dazu gehören u. U. Ihr Name, Ihre Kontaktdaten, eine Kopie Ihres Ausweises, Ihre Steuernummer (falls gesetzlich vorgeschrieben), die Adresse Ihres gesetzlichen Vertreters und Ihrer Gesellschafter, Ihre Bankkontonummer, Informationen aus der Korrespondenz zwischen uns, Kontoauszüge, Ihre Unterschrift und ein Auszug aus dem Handelsregister Ihres Unternehmens. Wir nehmen Identifizierungs- und Verifizierungsdienste Dritter (einschließlich Kreditauskunfteien) in Anspruch, um uns bei der Verifizierung

Ihrer Identität und der FIS zur Verfügung gestellten Dokumenten zu unterstützen.

Rechtliche Grundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten von Kunden sind:

Erfüllung eines Vertrags	Artikel 6.1.b DSGVO Artikel 13.(2) PIPL
Erfüllung gesetzlicher oder behördlicher Verpflichtungen, einschließlich der „Know-your-customer“-Verpflichtung, der Verpflichtung zur Bekämpfung von Geldwäsche und steuerliche Verpflichtungen	Artikel 6.1.c DSGVO Artikel 13.(3) PIPL
Unser berechtigtes Interesse, Ihnen unsere Waren und Dienstleistungen zur Verfügung zu stellen und die unverzügliche Begleichung von Gebühren, Kosten und Schulden im Zusammenhang mit unseren Dienstleistungen zu gewährleisten	Artikel 6.1.f DSGVO
Unser berechtigtes Interesse an der Beantwortung von Fragen, Anfragen, Kommentaren und Beschwerden, die Sie an uns senden oder uns mitteilen	Artikel 6.1.f DSGVO
Unser berechtigtes Interesse, FIS davor zu schützen, versehentlich mit Einkünften aus kriminellen Aktivitäten zu handeln oder andere unrechtmäßige oder betrügerische Aktivitäten (z. B. Terrorismus) zu unterstützen	Artikel 6.1.f DSGVO

Unser berechtigtes Interesse, Ihnen direkte Marketingmitteilungen zu senden, um Sie über unsere Produkte und Dienstleistungen auf dem Laufenden zu halten und Sie zu relevanten Veranstaltungen einzuladen	Artikel 6.1.f DSGVO
--	---------------------

Cookies und weitere ähnliche Tracking-Technologien

Cookies für unsere Websites und andere digitale Kanäle können Sie über das Cookie-Einstellungszentrum auf diesen Websites akzeptieren oder ablehnen. Dies ist auch möglich, indem Sie die Steuerung Ihres Webbrowsers anpassen. Lesen Sie bitte unsere [Cookie-Benachrichtigung](#), um weitere Informationen zu unserer Nutzung von Cookies zu erhalten.

Rechtliche Grundlagen für die Verarbeitung von Cookies sind:

Nicht-essenzielle Cookies: Zustimmung	Artikel 6.1.a DSGVO
Essenzielle Cookies: unser berechtigtes Interesse zu gewährleisten, dass unsere Websites und digitalen Kanäle ordnungsgemäß funktionieren	Artikel 6.1.f DSGVO
Essenzielle Cookies für China: Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen (Verpflichtung zu Cybersicherheit) und/oder wenn die Verarbeitung für die Bereitstellung unserer Produkte oder Dienstleistungen notwendig ist.	Artikel 13.(3) PIPL Artikel 16 PIPL

Konsumenten („Käufer“)

FIS ist ein Zahlungsdienstleister und als solcher bietet Worldpay from FIS („Worldpay“) seinen Kunden, die als Händler agieren, Zahlungsabwicklung, Acquiring und Gateway-Dienste.

Ein Acquirer zu sein bedeutet, dass Worldpay Zahlungen im Namen des entsprechenden Händlers annimmt und die von dem Käufer („Sie“) gezahlten Beträge dann an den Händler transferiert. Die Aufgabe von Worldpay besteht darin, das entsprechende Kreditkarteninstitut, z. B. Mastercard, Visa, Maestro oder einen alternativen Zahlungsanbieter, aufzufordern, die Transaktion zu autorisieren und dies (falls erforderlich) zur Genehmigung an die Bank des Käufers zu senden. Wenn die erforderlichen Autorisierungen und Genehmigungen vorliegen, wird Worldpay vom jeweiligen Kreditkarteninstitut oder alternativen Zahlungsmethodenanbieter benachrichtigt und tätigt die Zahlung an die Bank des Händlers. Worldpay kann es Händlern auch ermöglichen, andere Personen – z. B. Sie – zu bezahlen, indem sie Zahlungen auf Ihr Bankkonto oder Ihre Zahlungskarte senden (z. B. Auszahlungen von Versicherungsansprüchen oder Glücksspielgewinnen). Wir greifen auf Kartennetzwerke und Bankpartner zurück, um die Zahlung auf Ihr Bankkonto oder Ihre Zahlungskarte durchzuführen.

Bei der Bereitstellung von Händler-Acquiring-Diensten und anderen Zahlungsdienstleistungen für Klienten, verarbeitet Worldpay Ihre personenbezogenen Daten als ein unabhängiger Daten-Controller.

Worldpay bietet seinen Kunden auch Betrugserkennungsdienste. Bei einigen dieser Betrugserkennungsdienste agieren wir als Verarbeiter im Namen und unter Anweisung unserer Händler. Wir empfehlen Ihnen, die Datenschutzhinweise des Händlers zu lesen, um weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu erhalten. Dieser Hinweis gilt für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zweck der Betrugserkennung, -verhinderung und -überwachung, bei der Worldpay als unabhängiger Controller agiert.

Zwecke, für die wir die personenbezogenen Daten des Käufers verarbeiten, und Arten von personenbezogenen Daten

- Wir verarbeiten die Daten, die wir für unser berechtigtes Interesse an der Erbringung sogenannter Gateway-, Zahlungsverarbeitungs- und/oder Acquiring-Dienste für unsere Händler benötigen, welche aus jedweden Gründen Zahlungen von Ihnen erhalten (einschließlich, aber nicht beschränkt auf, den Verkauf ihrer Waren und Dienstleistungen). Dies bedeutet, dass wir Ihre Zahlungstransaktionsdaten im Namen des Händlers entgegennehmen und die im Zusammenhang mit diesen finanziellen Transaktionen stehenden Angelegenheiten abwickeln. Zudem kann Worldpay, wenn ein Händler Ihre Karte für eine wiederkehrende Zahlung belasten möchte und Ihre Karte abgelaufen ist, die entsprechende ausstellende Bank anfragen oder Ihre aktuellen Kartendaten auf der Worldpay-Plattform abrufen, um Ihre Zahlung zu ermöglichen.
- Wir verarbeiten die Daten, um andere, z. B. Sie, im Namen unserer Händlerkunden zu bezahlen und Angelegenheiten, die im Zusammenhang mit diesen Finanztransaktionen stehen, abzuwickeln.
- Wir verarbeiten ggf. Ihre personenbezogenen Daten, wenn dies erforderlich ist, um Zahlungen von Ihrem Bankkonto einzuleiten (oder die Einleitung zu veranlassen), wenn Sie und Ihre Bank uns (und/oder unsere Partner) dazu ermächtigen.
- Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten, um unseren gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen, z. B. zur Überwachung von Finanztransaktionen zum Zwecke der Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung. Zu diesen Zwecken können wir Folgendes erfassen: Ihre

Kartennummer (die wir gemäß den PCI-DSS-Standards verschlüsseln), das Ablaufdatum (Monat und Jahr) Ihrer Kreditkarte, Ihre Bankverbindung (in der Regel ohne Ihren Namen), einschließlich IBAN und SWIFT/BIC, den Betrag der Transaktion und die Währung, in der die Transaktion durchgeführt wird, das Datum, die Uhrzeit und den Ort der Transaktion sowie die Kategorie und ID des Händlers, von dem Sie etwas kaufen.

- Falls erforderlich, können wir jedwede ihrer oben genannten Daten auch basierend auf unserem berechtigten Interesse am Schutz unserer gesetzlichen Rechte verarbeiten, z. B. im Zusammenhang mit Rechtsansprüchen, und wenn wir gesetzlich verpflichtet sind, Ihre Daten zu verarbeiten.
- Zudem verarbeitet Worldpay Ihre Daten zu folgenden Zwecken:
 - zur Erbringung der Dienstleistung gemäß den Vereinbarungen mit unseren Kunden und den spezifischen Zahlungsmodalitäten;
 - um geltenden Gesetzen und Vorschriften zu entsprechen;
 - um Analysen für statistische, strategische und wissenschaftliche Zwecke durchzuführen; und
 - unsere Plattform, Systeme und Angebote vor Missbrauch, Betrug, Finanzkriminalität oder anderen unbefugten oder illegalen Aktivitäten zu schützen.
- Wir verarbeiten personenbezogene Daten, um Sie und unsere Kunden vor Betrug oder unbefugten Transaktionen zu schützen und betrügerische Handlungen im Hinblick auf die Zahlungslösungen von Worldpay zu verhindern und zu überwachen. Dies beinhaltet die Aufdeckung von Betrug hinsichtlich der von unseren Händlern bereitgestellten Zahlungsdaten oder Informationen über Betrug seitens anderer Dritter, z. B. Issuing-Banken, Acquirerer oder Kreditkarteninstituten. Zudem kann Worldpay Ihre personenbezogenen Daten nutzen und sammeln, um

Modelle zu erstellen und anzuwenden, die der genauen Identifizierung, Vorhersage, Verhinderung und Eindämmung von Betrug innerhalb der Zahlungslösungen von Worldpay dienen. Diese Modelle oder andere Methoden können genutzt werden, um unsere Händler über betrugsbezogene Produkte und Dienstleistungen zu informieren. Zur Aufdeckung, Vorbeugung und Überwachung von Betrug kann Worldpay Transaktionsdaten verarbeiten (z. B. Kartenummer und Name des Karteninhabers, E-Mail-Adresse, Standortdaten, IP-Adresse, Informationen über fragwürdige Transaktionen, Informationen über bestätigte Betrugsfälle, Händlerdetails, mobile Geräte und Unique Identifier). Die Nutzung dieser Betrugsmodelle und/oder anderer Methoden kann dazu führen, dass Händler Entscheidungen darüber treffen, ob sie Ihnen Zugang zu einem Produkt oder einer Dienstleistung gewähren und/oder ob sie eine Transaktion autorisieren oder nicht.

Empfänger

In einigen Ländern sind wir möglicherweise auf die Hilfe von Dritten angewiesen, um Ihnen unsere Acquiring- oder Issuing-Dienste anbieten zu können, z. B. Kreditkartenangebote wie Mastercard und VISA. Es hängt von Ihrem Standort, der Zahlungsmethode und der ausstellenden Bank ab, welches dieser Zahlungssysteme verwendet wird. Zudem geben wir Ihre Daten an den Händler weiter, bei dem sie etwas kaufen. Wir können einige Ihrer Daten auch an zuständige Behörden und/oder Aufsichtsstellen weitergeben, wenn dies erforderlich ist, um den gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen, denen Worldpay unterliegt, z. B. zur Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung.

Wir greifen auf Drittanbieter zurück, die uns bei der Bereitstellung von Acquiring- und Betrugserkennungsdiensten unterstützen.

Dazu gehören Anbieter von Risiko-, Betrugs- und Compliance-Dienstleistungen (z. B. für die Überwachung von Transaktionsrisiken), Anbieter von Inkassodienstleistungen (z. B. für Inkassoanalysen oder -management) und Anbieter von Geschäftsanalysen (z. B. für die Aggregation, Visualisierung und Meldung von Daten).

Ansonsten geben wir Ihre identifizierbaren Daten nicht an Dritte weiter, es sei denn, wir haben Ihre Erlaubnis, wenn dies im Zusammenhang mit den oben genannten Zwecken oder mit Rechtsansprüchen erforderlich ist oder wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind.

Wahrnehmung Ihrer Rechte

Klicken Sie hier, um einen Überblick über Ihre Rechte nach den geltenden Gesetzen zum Schutz der Privatsphäre und zum Datenschutz zu erhalten und zu erfahren, wie Sie von diesen Rechten Gebrauch machen können.

Rechtliche Grundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten von „Käufern“ sind:

Unser berechtigtes Interesse an der Erbringung von Zahlungsverarbeitungs-, Acquiring- und Gateway-Diensten für Händler gemäß den Vereinbarungen mit unseren Kunden und den entsprechenden Kreditkartenanbietern	Artikel 6.1.f DSGVO
Unser berechtigtes Interesse, Analysen für statistische, strategische und wissenschaftliche Zwecke durchzuführen	Artikel 6.1.f DSGVO
Unser berechtigtes Interesse, FIS vor Missbrauch, Betrug, Finanzkriminalität oder anderen unbefugten oder illegalen Aktivitäten zu schützen	Artikel 6.1.f DSGVO

Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung	Artikel 6.1.c DSGVO Artikel 13.(3) PIPL
--	--

Korrespondenz

Einzelpersonen, die mit FIS über E-Mail kommunizieren

FIS nutzt verschiedene Tools, um die Sicherheit seiner IT-Infrastruktur zu gewährleisten, darunter E-Mail-Verkehr. Beispiele für solche Tools sind:

- Systeme, die eingehende E-Mails an Empfänger von FIS nach verdächtigen Anhängen und URLs scannen, um Malware-Angriffe zu verhindern
- Tools zur Erkennung von Endpunkt-Bedrohungen, um bösartige Angriffe zu erkennen
- Tools, die bestimmte Inhalte oder Websites blockieren

Wenn Sie per E-Mail mit einem Empfänger von FIS korrespondieren, werden Ihre E-Mails von den Tools gescannt, die FIS zur Aufrechterhaltung der Sicherheit seiner IT-Infrastruktur einsetzt, was dazu führen könnte, dass der Inhalt von autorisierten FIS-Mitarbeitenden gelesen wird, die nicht der beabsichtigte Empfänger sind.

Rechtliche Grundlage für die Verarbeitung

Unser berechtigtes Interesse am Schutz unserer IT-Infrastruktur vor unbefugtem Zugriff oder Datenlecks	Artikel 6.1.f DSGVO
Unser berechtigtes Interesse an der Analyse des E-Mail-Verkehrs	Artikel 6.1.f DSGVO
Verarbeitung personenbezogener Daten, die in angemessenem Umfang offengelegt oder rechtmäßig offengelegt wurden.	Artikel 13.(6) PIPL
Einwilligung	Artikel 13.(1) PIPL

personenbezogener Daten von Einzelpersonen, die mit FIS über E-Mail korrespondieren:

Einzelpersonen, die mit FIS über Telefon und Voice-Mail-Dienste kommunizieren

Wenn Sie Mitarbeitende von FIS anrufen, wird lediglich Ihre Telefonnummer auf unseren Servern gespeichert und dem Inhaber der Voicemail-Box per Aufzeichnung und/oder E-Mail zugestellt. Es werden keine weiteren personenbezogenen Daten erhoben – technische Protokolle und Berichte können zur Fehlerbehebung jedoch gespeichert werden.

Aufzeichnung von Kundenanrufen

Telefongespräche von Kunden mit Call Centern oder Help Desks, die von FIS betrieben werden, werden ggf. aufgezeichnet. FIS

wird den Anrufer immer darüber informieren, dass das Gespräch aufgezeichnet wird, und die Gründe für die Aufzeichnung nennen. Soweit nach geltendem Recht erforderlich, holt FIS die Zustimmung des Anrufers ein.

Die Aufzeichnung erfolgt aus Gründen der Verbesserung der Qualität des Kundenservice, der Streitschlichtung, der Regelüberwachung und der Schulung der Mitarbeitenden.

Rechtliche Grundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten von Einzelpersonen, die mit FIS über Telefon und Voicemail-Dienste korrespondieren:

Unser berechtigtes Interesse an der Aufrechterhaltung von Kommunikationsnetzwerken	Artikel 6.1.f DSGVO
Unser berechtigtes Interesse an der Verbesserung von Kundenservice, Streitschlichtung und der Schulung von Mitarbeitenden	Artikel 6.1.f DSGVO
Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung	Artikel 6.1.c DSGVO Artikel 13.(3) PIPL
Einwilligung (zur Verarbeitung sensibler personenbezogener Daten, z. B. biometrischer Daten)	Artikel 9.2.a DSGVO Artikel 13.(1) PIPL

Verarbeitung personenbezogener Daten, die in angemessenem Umfang offengelegt oder rechtmäßig offengelegt wurden.	Artikel 13.(6) PIPL
--	---------------------

Veranstaltungen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten von Personen, die an FIS-Sitzungen, -Konferenzen, -Veranstaltungen und -Lerneinheiten (Events) teilnehmen. Wir nutzen verschiedene Anwendungen zur Verwaltung von Veranstaltungsanmeldeverfahren. Diese Anwendungen beinhalten ihre eigenen Datenschutzhinweise, in denen erklärt wird, aus welchem Grund und auf welche Weise personenbezogene Daten von diesen Anwendungen erfasst und verarbeitet werden. Wir empfehlen den Teilnehmern, sich die Datenschutzhinweise in diesen Anwendungen durchzulesen.

Im Rahmen der Abläufe unseres Veranstaltungsmanagements verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten (jedoch nur in dem für eine bestimmte Veranstaltung erforderlichen Umfang):

- Name, Alter oder Geburtsdatum
- Kontaktdaten der sich anmeldenden Person (Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer)
- Firmenname
- Geschlecht
- Wohnsitz oder andere Anschrift
- Name des Arbeitgebers (FIS oder Unternehmen)
- Tätigkeit (Berufsbezeichnung)
- Kredit- oder Debitkartennummer
- Nummer des Reisepasses
- Persönliche Web-URL (wenn Sie eine persönliche Website haben, die Sie uns mitteilen möchten)
- Veranstaltungsbezogene Daten, z. B. Ernährungseinschränkungen oder besondere

Anforderungen, Anmeldestatus, Teilnehmerstatus/-typ, Teilnahme an Medieninterviews, frühere Veranstaltungserfahrungen, Ankunftszeit/Abfahrtszeit, Hotel-Check-in/-Check-out-Zeit, Fluginformationen (Fluggesellschaft, Ankunfts- und Abflugdatum)

Wir erheben nicht absichtlich sensible personenbezogene Daten, es sei denn, Sie stellen uns solche Daten zur Verfügung (z. B. besondere Ernährungsanforderungen, aus denen sich Ihre Religionszugehörigkeit schließen lässt, oder Lebensmittelallergien oder andere Daten in Bezug auf Ihre Gesundheit, die erforderlich sind, um den Teilnehmern bei Bedarf Unterstützung zu bieten, z. B. wenn ein Rollstuhl benötigt wird).

Zum Schutze unserer Mitarbeitenden, Vermögenswerte und Informationen und um zu verhindern, dass Unbefugte Zugang zu FIS-Veranstaltungen außerhalb des FIS-Standorts erhalten, müssen Teilnehmer von an externen Veranstaltungsorten stattfindenden FIS-Veranstaltungen zwecks Identifikation eventuell einen Lichtbildausweis mitbringen.

FIS ist berechtigt, in den öffentlichen Bereichen der FIS-Veranstaltungen zu fotografieren und Audio- oder Videoaufnahmen zu machen. Wir verwenden solche Medien für unsere Marketingmaterialien. Bilder und Stimmen der Teilnehmer werden aufgezeichnet. Die Aufzeichnungen werden bearbeitet, kopiert, ausgestellt, veröffentlicht oder verbreitet.

Rechtliche Grundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten von Veranstaltungsteilnehmern sind:

Ausdrückliche Zustimmung des Teilnehmers	Artikel 6.1.a DSGVO Artikel 13.(1) PIPL
Unser berechtigtes Interesse an der Organisation von Veranstaltungen und der Verwaltung des Anmeldeverfahrens für solche Veranstaltungen	Artikel 6.1.f DSGVO
Unser Berechtigtes Interesse, unsere Mitarbeitenden, Vermögenswerte und Informationen zu schützen und um zu verhindern, dass Unbefugte Zugang zu FIS-Veranstaltungen außerhalb des FIS-Standorts erhalten	Artikel 6.1.f DSGVO
Unser berechtigtes Interesse an der Bereitstellung von Informationen über FIS, unsere Dienstleistungen und die von uns organisierten Veranstaltungen	Artikel 6.1.f DSGVO

Bewerber

Wir verarbeiten Informationen über und von Bewerber/n im Zusammenhang mit Beschäftigungs- oder Einsatzmöglichkeiten bei FIS. Informationen werden für die folgenden Zwecke erhoben und verwendet:

- Einschätzung der Fähigkeiten, Qualifikationen und Eignung eines Bewerbers für die Position.
- Gegebenenfalls Durchführung von Hintergrund- und Referenzprüfungen.
- Kommunikation mit Bewerbern über das Auswahlverfahren.
- Aufzeichnungen im Zusammenhang mit unseren Einstellungsverfahren.
- Einhaltung gesetzlicher oder behördlicher Vorgaben.

- Kontakt halten mit Bewerbern, die dem FIS Talent Network beitreten.

Welche Informationen verarbeitet werden und wie sie verwendet werden

Die Informationen, die wir erheben, die Art und Weise, in der sie verwendet werden, und der Zeitpunkt, zu dem sie gesammelt werden, hängen von dem Land ab, in dem die FIS-Niederlassung, bei der sich der Kandidat bewirbt, ihren Sitz hat.

Zu den Daten, die wir über alle Stellenbewerber erfassen, gehören in der Regel die Informationen in Lebensläufen und/oder Bewerbungsformularen, einschließlich Name, Kontaktdaten, beruflicher Werdegang und Qualifikationen.

Wir verwenden die personenbezogenen Daten eines Bewerbers, um seine Fähigkeiten, Erfahrung und Eignung für die von FIS angebotenen Positionen zu beurteilen. Diese Informationen werden an die entsprechenden Personalleiter und die am Einstellungsverfahren beteiligten Personen weitergeleitet, um zu entscheiden, ob der Bewerber zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen wird.

FIS verarbeitet weitere Informationen, wenn der Bewerber zum Vorstellungsgespräch (oder einem entsprechenden nächsten Schritt) eingeladen wird und darüber hinaus. Diese Informationen können Vorstellungsgesprächsnotizen, Beurteilungsergebnisse, Feedback und Angebotsdetails umfassen. Diese Informationen werden verwendet, um zu entscheiden, ob eine Position angeboten wird, und können je nach Land auch für den Entwurf und Abschluss eines Vertrags genutzt werden.

Wenn FIS beschließt, ein Angebot zu unterbreiten, werden vor der Bestätigung der Anstellung weitere Informationen im Rahmen der Hintergrundüberprüfung verarbeitet, um zu bestätigen, dass

ein Kandidat die für die Position relevanten internen und rechtlichen Anforderungen erfüllt, und um die vom Kandidaten gemachten Angaben zu verifizieren. Zu diesen Angaben können der Bildungsweg, der berufliche Werdegang und Referenzen gehören. Außerdem müssen wir bestätigen und/oder nachweisen, dass der Bewerber berechtigt ist, in dem entsprechenden Land zu arbeiten.

Bei erfolgreichen Bewerbern verarbeiten wir personenbezogene Daten, die für das Onboarding des Bewerbers erforderlich sind. Dazu kann die Verarbeitung von Informationen gehören, die erforderlich sind, um den erfolgreichen Bewerber für die Versorgungsleistungen des Unternehmens anzumelden und ihm Zugang zu den FIS-Systemen zu gewähren. Solche Informationen können beinhalten: die entsprechende persönliche Identitätsnummer (Steuer-, Staatsangehörigkeits-, Sozialversicherungsnummer oder eventuell andere Arten von individuellen Nummern, die aufgrund des Landes und der Funktion des Bewerbers gelten); Daten von relevanten Bezugspersonen (Name des Ehegatten/Partners, der Kinder usw.); Unterschrift; Bankverbindung; Notfallkontakte; Versicherungsdaten; Führerscheinnummer und Schulungsaufzeichnungen.

Weitere Informationen über die verarbeiteten Informationen zu unseren Mitarbeitenden finden Sie hier.

Wenn ein Bewerber auf Anfrage keine Informationen vorlegt, die für die Prüfung seiner Bewerbung durch FIS erforderlich sind (z. B. Qualifikationsnachweise oder vorherige Stellen), können wir die Bewerbung möglicherweise nicht weiter bearbeiten.

Im Zusammenhang mit unseren Rekrutierungsaktivitäten, einschließlich Bewerbungen und Onboarding, können wir auch Daten besonderer Kategorien oder sensible personenbezogene Daten von Bewerbern verarbeiten, wenn wir gesetzlich dazu

verpflichtet sind oder mit der ausdrücklichen Zustimmung der Person, soweit die Erhebung solcher Informationen gesetzlich zulässig ist. Zum Beispiel;

- Soweit nach geltendem Recht zulässig, können wir Informationen bezüglich der Behinderung einer Person erheben, um festzustellen, ob gewünschte oder erforderliche Anpassungen während des Einstellungsverfahrens angemessen berücksichtigt werden können.
- Nach dem Onboarding werden die von der Person gemachten Angaben bezüglich Behinderungen auch dazu genutzt, ein geeignetes Arbeitsumfeld zu schaffen.
- Wir können bei bestimmten Bewerbern auch Überprüfungen zum kriminellen Hintergrund durchführen, um ihre Berechtigung und Eignung für die Arbeit bei FIS oder für FIS-Kunden zu beurteilen.
- In manchen Ländern bitten wir die Bewerber ggf. auch, Informationen bezüglich Diversität (z. B. ethnische Zugehörigkeit) bereitzustellen, obwohl die Angabe dieser Informationen in den meisten Ländern vollkommen freiwillig ist. Dies dient dem Zwecke der Wahrung von Vielfalt im Unternehmen und der entsprechenden Berichterstattung. Sollte ein Bewerber diese Informationen jedoch nicht freiwillig zur Verfügung stellen, könnten wir in einigen Ländern gesetzlich dazu verpflichtet sein, eine eigene Einschätzung dieser Kriterien vorzunehmen.

FIS Talent Network

Bewerber haben die Möglichkeit, dem FIS Talent Network beizutreten. Der Beitritt zum Talent Network erleichtert die Stellensuche und den Bewerbungsprozess eines Kandidaten. Durch den Beitritt zum Talent Network erhalten die Bewerber Benachrichtigungen über neue Stellenangebote, die ihren Interessen entsprechen, sowie relevante Marketingmitteilungen

zum Thema Bewerbung. Zudem haben sie die Möglichkeit, Stellenangebote an Familienmitglieder und Freunde weiterzugeben. Die für den Beitritt zum Talent Network erforderlichen Daten sind Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer und Interessengebiete. Den Bewerbern steht auch offen, ihren derzeitigen Arbeitgeber und ihre derzeitige Position anzugeben.

Wie personenbezogene Informationen erhoben werden

Abhängig von dem Land, in dem die FIS-Niederlassung, bei der sich der Kandidat bewirbt, ihren Sitz hat, sammelt FIS personenbezogene Daten über Bewerber aus folgenden Quellen:

- direkt vom Kandidaten – z. B. Informationen, die der Kandidat bei der Bewerbung auf eine Stelle direkt über die FIS-Karriere-Website(s) oder beim Beitritt zum FIS Talent Network angegeben hat;
- von Personalagenturen – zum Beispiel, wenn eine Personalagentur uns kontaktiert, um eine Person als potenziellen Kandidaten vorzuschlagen;
- über öffentlich zugängliche Online-Quellen – z. B. wenn ein Bewerber ein berufliches Profil online veröffentlicht hat (wie auf der Website seines derzeitigen Arbeitgebers oder auf einer geschäftlichen Netzwerkseite wie LinkedIn);
- durch Referenzen – z. B. von einem ehemaligen Arbeitnehmer oder Arbeitgeber oder von einer vom Bewerber angegebenen Referenz;
- Ergebnisse von Bewertungen oder Hintergrundüberprüfungen, die entweder direkt oder über einen vertrauenswürdigen Anbieter von Hintergrundüberprüfungen durchgeführt wurden. Je nach Land können solche Überprüfungen Strafregisterprüfungen,

Drogentests, Kreditwürdigkeitsprüfungen, Überprüfungen der Erwerbsbiographie, Ausbildungs- und/oder Qualifikationsüberprüfungen, Identitätsprüfungen und Überprüfungen des Rechts auf Arbeit sowie Überprüfungen der internationalen Sanktionsregister umfassen.

Empfänger

Bei einem berechtigten Geschäftserfordernis und/oder -verfahren können personenbezogene Daten von Bewerbern an die folgenden Empfänger oder Empfängerkategorien weitergegeben werden: FIS-Personalabteilung (People Office), Rechtsabteilung (Legal), Corporate Compliance, Risiko (Risk), Fusionen und Übernahmen (M&A Team), Sicherheit (Security), Lieferketten-Management (Supply Chain Management) und Immobilien (Real Estate), Interner Audit (Internal Audit), Finanz- und Rechnungswesen (Finance and Accounting), Informationssysteme (Information Systems), Vorstandsmitglieder (Members of the Board of Directors), Managementpersonal (management personnel), FIS-Kunden (Clients) und von FIS ausgewählte Service-Anbieter (FIS selected service providers). FIS kann personenbezogene Daten von Bewerbern auch autorisierten Dritten zur Verfügung stellen, z. B. Vollzugsbehörden, Steuerbehörden, anderen öffentlichen Stellen, potenziellen und tatsächlichen Erwerbern von FIS-Unternehmen oder -Firmen, wenn eine Änderung der Eigentumsverhältnisse oder eine Geschäftsübertragung erwartet wird oder stattfindet. Weitere Informationen zu den Kategorien von Einrichtungen, an die wir diese Informationen weitergegeben haben, und die Zwecke, für die wir die Informationen weitergegeben haben, finden Sie unter „An wen wir Ihre personenbezogenen Daten weitergeben“.

Automatisierte Verarbeitung

Die Rekrutierungsabläufe von FIS führen nicht zu Entscheidungen, die ausschließlich auf automatisierter Verarbeitung beruhen, auch wenn ein Teil der Bewerbungsprozesse automatisiert ist. FIS stellt beispielsweise Fragen zur Arbeitserlaubnis, zur Vergütung oder zu den Reiseanforderungen, sodass unsere Personalvermittler die Bewerber anhand ihrer Antworten zur Begutachtung leicht herausfiltern können. In einigen Ländern, in denen dies rechtlich zulässig ist, kann FIS Bewerber aufgrund von Arbeitsgenehmigungsanforderungen ablehnen. Kandidaten, die sich für eine Stelle in einem der Callcenter von FIS bewerben, werden u. U. einem zusätzlichen Text-Screening unterzogen, nach dem sie auf der Grundlage zufriedenstellender Antworten im schriftlichen Fragebogen ggf. automatisch zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen werden. Bewerber, die die Voraussetzungen nicht erfüllen, werden von einem Personalvermittler von FIS manuell abgelehnt.

Wahrnehmung Ihrer Rechte

Klicken Sie hier, um einen Überblick über Ihre Rechte als betroffene Person nach den geltenden Gesetzen zum Schutz der Privatsphäre und zum Datenschutz zu erhalten und zu erfahren, wie Sie von diesen Rechten Gebrauch machen können.

Datenspeicherung

Wenn Sie sich für eine Position bei FIS bewerben, behalten wir Ihre personenbezogenen Daten, nachdem wir Ihnen unsere Entscheidung mitgeteilt haben, ob wir Sie einstellen werden oder nicht, nur so lange wie nötig auf. Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten für diesen Zeitraum auf, damit wir im Falle eines Rechtsstreits nachweisen können, dass wir Bewerber nicht verbotenerweise diskriminiert haben und dass wir das

Bewerbungsverfahren auf faire und transparente Weise durchgeführt haben. Nach Beendigung dieses Zeitraums vernichten wir Ihre personenbezogenen Daten auf sichere Weise.

Wenn Sie sich unserem Talent Network anschließen, speichern wir Ihre personenbezogenen Daten (auch wenn Sie sich erfolglos beworben haben), damit wir Ihnen Benachrichtigungen über neue Stellenangebote und relevante Nachrichten zu Bewerbungen zusenden können. Dies gilt so lange bis Sie uns bitten, Ihre personenbezogenen Daten zu löschen.

Rechtliche Grundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten von Stellenbewerbern sind:

<p>Die explizite Zustimmung des Bewerbers – zum Beispiel können die Informationen eines Bewerbers von FIS mit der Zustimmung des Bewerbers zum Zweck potenzieller zukünftiger Rekrutierungsmöglichkeiten innerhalb von FIS gespeichert werden.</p>	<p>Artikel 6.1.a DSGVO</p> <p>Artikel 13.(1) PIPL</p>
<p>Unser berechtigtes Interesse an der Anwerbung, Ermittlung und Rekrutierung von qualifizierten Mitarbeitenden</p>	<p>Artikel 6.1.f DSGVO</p>
<p>Unser berechtigtes Interesse an der Bearbeitung und Verwaltung von Bewerbungen für Stellen bei FIS, einschließlich der Sichtung und Auswahl von Bewerbern</p>	<p>Artikel 6.1.f DSGVO</p>
<p>Unser berechtigtes Interesse, den am besten geeigneten Kandidaten für die offene Stelle zu finden</p>	<p>Artikel 6.1.f DSGVO</p>
<p>Unser berechtigtes Interesse an der Anwerbung und dem Onboarding von Bewerbern, indem wir erfolgreichen Kandidaten ein Angebot unterbreiten und Überprüfungen vor der Einstellung durchführen</p>	<p>Artikel 6.1.f DSGVO</p>
<p>Unser berechtigtes Interesse, unsere Karriere-Websites zu verwalten (darunter die Durchführung statistischer Analysen)</p>	<p>Artikel 6.1.f DSGVO</p>
<p>Erfüllung einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung (bei der Durchführung von Hintergrundprüfungen, um zu bestätigen, dass ein Bewerber in dem betreffenden Land arbeitsberechtigt ist)</p>	<p>Artikel 6.1.c DSGVO</p> <p>Artikel 10 DSGVO</p>

	Artikel 13.(3) PIPL
Um vor Abschluss eines Vertrags mit dem Kandidaten Schritte zu ergreifen	Artikel 13.(2) PIPL

Gesetzesvollzug

FIS respektiert die Regeln und Gesetze des Landes, in dem es tätig ist, sowie den Datenschutz und die Rechte seiner Kunden. Dementsprechend stellt FIS Kundeninformationen auf Anfrage von Strafverfolgungsbehörden oder anderen öffentlichen Stellen nur dann zur Verfügung, wenn wir aus gutem Grund davon ausgehen, dass wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Um die Rechte unserer Kunden zu schützen, prüfen wir Anfragen sorgfältig, um zu

gewährleisten, dass sie gesetzeskonform sind und im Rahmen der Befugnisse der anfragenden Behörde oder des Strafverfolgungsbeamten liegen.

Um Kundeninformationen von FIS zu erhalten, müssen Behörden und Strafverfolgungsbeamte ein für die Art der gewünschten Informationen geeignetes rechtliches Verfahren nachweisen, z. B. eine Vorladung, einen Gerichtsbescheid oder einen Haftbefehl. FIS stellt beispielsweise keine nicht-öffentlichen Kundendaten zur Verfügung, es sei denn, es liegt ein gültiger Durchsuchungsbefehl vor, der bei Vorliegen eines hinreichenden Verdachts von einem zur Ausstellung von Durchsuchungsbefehlen befugten Bundes- oder Landesgericht ausgestellt wurde und der FIS zur Offenlegung des Inhalts verpflichtet.

FIS prüft alle staatlichen Datenanfragen. FIS legt Datenanfragen streng aus und ist bemüht, Anfragen, die zu umfangreich sind, eine große Menge an Informationen anfordern oder eine große Anzahl von Nutzern betreffen, zu beschränken oder dagegen Einspruch zu erheben. FIS erhebt auch dann Einspruch, wenn die Herausgabe verboten ist oder wenn das jeweilige Verfahren nicht ausreicht, um die Herausgabe der angeforderten Daten nach dem Electronic Communications Privacy Act, 18 U.S.C. § 2701, et seq. oder anderen geltenden Gesetzen zu erzwingen. FIS behält sich, falls vorhanden, das Recht vor, gegen jedes Auskunftersuchen Einspruch zu erheben, und gibt die angefragten Informationen erst dann weiter, wenn dies nach den geltenden Verfahrensregeln erforderlich ist.

FIS erhält in den Vereinigten Staaten und anderswo gelegentlich Anfragen von Strafverfolgungsbehörden, die nach von FIS verarbeiteten Daten fragen. Weitere Informationen über die Anfragen, die FIS erhalten hat, finden Sie in unseren Transparenzberichten, die für unsere Kunden im FIS-Kundenportal (Client Portal) verfügbar sind. Der Zugang zum FIS-Kundenportal kann für Kunden über ihren jeweiligen Kundenbetreuer eingerichtet werden.

Marketing

Wenn es sich bei Ihnen um einen unserer (potenziellen) Kunden handelt und Sie sich gemäß den geltenden Gesetzen oder Vorschriften für den Erhalt von Marketingmitteilungen bzw. nicht gegen deren Erhalt entschieden haben, können wir Sie in Bezug auf relevante Produkte oder Dienstleistungen per Post, Telefon,

Textnachricht und/oder E-Mail kontaktieren. Wir können Ihnen auch Marketingmitteilungen schicken, wenn Sie sich auf einer Messe oder Konferenz angemeldet und Ihr Einverständnis gegeben haben.

Wenn Sie nicht zu unseren Kunden gehören, können Sie sich anmelden und die Arten von Inhalten auswählen, die Sie erhalten möchten, einschließlich Veranstaltungen, Produktinformationen und Thought-Leadership/Brancheneinblicke, indem Sie über das Formular für Abonnementpräferenzen auf unserer Website oder anderen digitalen Kanälen Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse hinterlassen. Indem Sie dieses Formular ausfüllen und abschicken, erklären Sie sich damit einverstanden, die von Ihnen bevorzugten Inhalte über die gewählte Kommunikationsmethode zu erhalten, einschließlich E-Mail, Telefon, Post und/oder Textnachricht. Sie können den Erhalt von Marketing-Mitteilungen jederzeit abbestellen, indem Sie die in der Mitteilung enthaltenen Anweisungen befolgen, uns über DataRights@fisglobal.com kontaktieren oder [hier](#) klicken, um sich abzumelden oder Ihre Einstellungen anzupassen. Unser Vorgehen unterliegt den geltenden gesetzlichen Beschränkungen der Gerichtsbarkeit Ihres Landes.

Wir können Sie indirekt über unsere Website oder Social Media informieren. Sie können Inhalte, z. B. White Papers und Forschungsberichte, von unserer Website oder unseren Social-Media-Kanälen herunterladen, indem Sie die dafür vorgesehenen Formulare verwenden. Wir erheben und verarbeiten die von Ihnen in das Formular eingegebenen Daten, einschließlich Ihres Namens, Ihres Unternehmens, Ihres Landes und Ihrer E-Mail-Adresse, um Ihnen die Inhalte zur Verfügung zu stellen oder um unserem berechtigten Interesse nachzugehen, zurückzuverfolgen, wer unsere Inhalte herunterlädt, und um einen Vertrag mit Ihnen zu erfüllen. Wir nehmen Sie nicht in unsere Marketing-Verteilerlisten auf, es sei denn, Sie haben Ihre Zustimmung gegeben.

Wir möchten gewährleisten, dass Sie nur die von Ihnen gewünschten Marketingmitteilungen erhalten, und senden Ihnen niemals unaufgefordert Marketingmitteilungen zu.

Rechtliche Grundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten für Marketingzwecke sind:

Einwilligung	Artikel 6.1.a DSGVO Artikel 13.(1) PIPL
Erfüllung eines Vertrages, wenn Sie eine Kopie oder einen Download unserer White Papers / Berichte anfordern	Artikel 6.1.b DSGVO Artikel 13.(2) PIPL
Unser berechtigtes Interesse an der Entwicklung unseres Unternehmens	Artikel 6.1.f DSGVO
Unser berechtigtes Interesse, Ihnen direkte Marketingmitteilungen zu senden, um Sie über Produkte und Dienstleistungen auf dem Laufenden zu halten und Sie zu relevanten Veranstaltungen einzuladen	Artikel 6.1.f DSGVO

Belegschaft

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unserer Mitarbeitenden (zeitlich befristete und fest angestellte, Gelegenheitsarbeiter, unabhängige Auftragnehmer, Studierende, Rentner und Personen, die früher in solchen Funktionen bei FIS tätig waren) sowie personenbezogene Daten anderer Personen mit Bezug zu Mitgliedern unserer Belegschaft.

Der primäre Controller der personenbezogenen Daten von FIS-Mitarbeitenden ist das Unternehmen von FIS, welches den jeweiligen Mitarbeitenden einstellt, unter Vertrag nimmt oder engagiert. Wenn Sie Fragen dazu haben, wer dieses Unternehmen ist, erstellen Sie bitte ein Ticket über die Betreuungsstelle der Personalabteilung (People Office Support Center).

Die personenbezogenen Daten der Mitarbeitenden umfassen alle personenbezogenen Daten, die im Rahmen der Arbeitsbeziehung einer Person mit FIS erhoben und verarbeitet werden. FIS verarbeitet zudem personenbezogene Daten von Verwandten, Angehörigen oder anderen Personen, die mit Angestellten in einem Verhältnis stehen, Gelegenheitsarbeitern, unabhängigen Auftragnehmern, Studierenden, Rentnern und Personen, die früher in solchen Funktionen bei FIS tätig waren, wenn deren personenbezogene Daten von solchen Personen, die mit FIS in einem Arbeitsverhältnis stehen, an FIS weitergegeben wurden.

In einigen Ländern müssen möglicherweise personenbezogene Daten der Belegschaft, die nach geltendem Recht „sensible personenbezogene Daten“ sind, erhoben werden. Dies geschieht im Rahmen dessen, was das örtliche Recht vorschreibt oder zulässt, z. B. zum Zwecke der Einhaltung von Maßnahmen zur Chancengleichheit oder örtlicher Steuerbestimmungen. Sensible personenbezogene Daten werden von Land zu Land unterschiedlich definiert. Ein Überblick über die verschiedenen Arten von sensiblen personenbezogenen Daten ist hier zu

finden. Bitte beachten Sie: Dies bedeutet nicht, dass alle aufgeführten Beispiele potenziell sensibler personenbezogener Daten bei jedem Mitglied unserer Belegschaft verarbeitet werden; sensible personenbezogene Daten werden nur insoweit verarbeitet, als dies nach geltendem Recht erforderlich oder zulässig ist oder als dies für die Zwecke der von FIS von Zeit zu Zeit verfolgten berechtigten Interessen als notwendig erachtet wird – und zwar stets unter Einhaltung geltenden Rechts. Das geltende örtliche Recht kann unter gewissen Umständen die Zustimmung der betroffenen Person zur Verarbeitung sensibler personenbezogener Daten erfordern.

Die Kategorien der personenbezogenen Mitarbeiterdaten, die verarbeitet werden können, werden im Folgenden aufgeführt:

Datenkategorie	Beispiele
Daten des Bewerbers	Lebensläufe, Anschreiben, Bewerbungsformulare, Informationen aus Vorstellungsgesprächen, während des Onboardings erfolgreicher Bewerber gegebene Informationen.
Ratschläge, Meinungen und andere Kommentare	Umfragen zum Engagement, Austrittsgespräche.
Anwesenheitsdaten	Fehlzeiten am Arbeitsplatz, Urlaubsansprüche und -anträge, Anwesenheitsberichte, Aufzeichnungen zu bezahltem und unbezahltem Urlaub.
Bank- und Finanzangaben	Bankinformationen zur Gehaltsabrechnung und/oder direkten Spesenrückerstattung, Kreditkarteninformationen.

Datenkategorie	Beispiele
Daten zu Versorgungsleistungen	Versicherungen, Vollmachten, Aufzeichnungen über Versorgungspläne für Mitarbeitende und/oder Angehörige, die für die Fortführung von Leistungen vorgesehen sind.
Daten zu Geschäftsreisen und Mobilität	Reisedaten, einschließlich Reisepläne, Unterkunft, Transport, Mahlzeiten und andere Ausgaben.
Daten zur Ausgabe von Unternehmenseigentum	Aufzeichnungen über vom Unternehmen ausgegebene Vermögenswerte, Ausrüstung und Fahrzeuge.
Vergütungsdaten	Grundgehalt, Bonus und andere Vergütungsbestandteile, Vergütungsart, Vergütungsgruppe, Vergütungsstufe, Vollzeitäquivalent (FTE), Währung, Vergütungsanträge (frühere und aktuelle), Beschäftigungsbedingungen, Nummer des Rentenplans und Beitrag, nicht entgeltliche Leistungen, Aktienoptionen.
Informationen zu Angehörigen	Persönliche Kontakt- und Identitätsdaten zu Angehörigen und weiteren wichtigen Personen, Geburtsdaten, Geschlecht.

Datenkategorie	Beispiele
Disziplinarrechtliche Informationen	Verwarnungen, Abmahnungen, schriftliche und mündliche Stellungnahmen.
Beschäftigungsbezogene Informationen	Mitarbeiternummer, Unterschrift, Beschäftigungsstatus, Sozialversicherung, Steuernummer, Versicherungsnummer, Land des Wohnsitzes, Staatsangehörigkeit, Foto, Notfallkontakte, Passdaten, Einwanderungsstatus, Informationen über Reisevisa, Arbeits- und Aufenthaltsgenehmigung.
Informationen zu Beschwerden	Beschwerden, Informationen zu Verfahren.
Informationen, die auf oder in Systemen, Geräten oder Dokumenten des Unternehmens gespeichert sind	E-Mails, Textnachrichten, Website-Nutzung, Voicemail-Aufzeichnungen, Kalender- oder Termineinträge, Korrespondenz, einschließlich personenbezogener Daten von Mitarbeitenden, die in oder auf Unternehmenssystemen, -geräten oder -dokumenten von Mitarbeitenden oder unabhängigen Auftragnehmern enthalten sind, Hintergrundinformationen und Daten zur Bonitätsprüfung.
Jobinformationen und Arbeitsmetriken	Position, Titel, Arbeitsvertrag, Gehaltsabrechnungs-ID, Vorgesetzter, Tätigkeitsspektrum,

Datenkategorie	Beispiele
	Leistungsverlauf, Beschäftigungsstatus, Arbeitszeitaufzeichnungen, Schulungsaufzeichnungen, Leistungs- und Entwicklungsziele. In manchen Fällen zeichnen wir ggf. auch Ergebnisse von Fähigkeitseinschätzungen, Sicherheitsberichten und -zwischenfällen sowie professionelles Feedback auf
Schlüsselkarte und Zugangsprotokolle	Daten, Uhrzeiten und Orte des Betretens und Verlassens von kontrollierten Einrichtungen, Prüfprotokolle zur Computer- und Systemanmeldung und -abmeldung.
Militärischer Status	Dienstabteilung, Dienstgrad, Eintritts- oder Entlassungsdatum, Entlassungsstatus, Status als Kriegsversehrter, verliehene Auszeichnungen oder Medaillen, geschützter Veteranenstatus.
Organisationsdaten	Name, Unternehmensstruktur, Organisationspläne, hierarchische Strukturen, Titel, Lebensläufe, Arbeitskontaktdaten, E-Mail, Angaben zum Buchhaltungscode, Beschäftigungsbedingungen,

Datenkategorie	Beispiele
	Stellenbeschreibungen und Entlohnungsstufen.
Daten zu Eltern/Erziehungsberechtigten	Name, Unterschrift, Zustimmung der Eltern/Erziehungsberechtigten für Schüler unter 16 Jahren.
Daten aus der Lohnabrechnung	Name, Personalausweis, Wohnanschrift, E-Mail-Adresse, Zeiterfassung, Gehalt, Vergütungsdaten, Einstellungsdatum, Austrittsdatum, Beschäftigungsbedingungen, Daten zu Angehörigen, Bank- und Finanzdaten, Versorgungsleistungsdaten, Angaben zum Buchhaltungscode, Einbehaltungen und Abzüge und Versorgungsleistungsanmeldungen mit Mitarbeiterbeitrag.
Leistung und Beschäftigung	Leistungseinschätzungen, Leistungsverbesserungsplan (PIP), Leistungsberatung, Disziplinarmaßnahmen, Belobigungsschreiben, Einzelheiten zu Leistungsbeschwerden.
Personenbezogene Angaben und Kontaktinformationen	Name, Geschlecht, Geburtsdatum, Geburtsort und -land, Wohnanschrift, Telefonnummern, E-Mail-Adresse, behördlich ausgestellte

Datenkategorie	Beispiele
	Ausweisnummern, von oder im Namen des Unternehmens ausgestellte Ausweisnummern, Unterschriften, Handschrift und Fotos.
Foto-, Video- oder Audioaufnahmen	Informationen, die von Sicherheitssystemen, Videoüberwachungsanlagen, Profifotos, Sicherheitsbildausweisen, Voicemail, aufgezeichneten Schulungen, Konferenzen oder Marketingmaterialien erfasst werden.
Daten zur Rekrutierung und Bewerbung	Angaben zur Bewerbung, zum Bewerbungstest, zur Hintergrundprüfung, zu den vom Recruiter erstellten Notizen über den Bewerber und zu den Ergebnissen der Überprüfung.
Berichte über Fehlverhalten oder Richtlinienverstöße	Mündliche, schriftliche, telefonische oder E-Mail-Aufzeichnungen, Website von Ethics Helpline, Ethics Helpline, InTIRT, FSIRT, SIRI-P und ähnliche Berichte über angebliches und bestätigtes Fehlverhalten von Mitarbeitenden oder Verstöße gegen die Unternehmensrichtlinien.
Daten zu Recht auf Arbeit / Einwanderung	Informationen über das Recht auf Arbeit, Staatsangehörigkeit,

Datenkategorie	Beispiele
	Wohnsitz, Staatsbürgerschaft, Reisepass und Visum.
Softwareanwendungen	Einsatz von Softwareanwendungen zur Verarbeitung von Mitarbeiterdaten, auch in Bezug auf Engagement und Zusammenarbeit, um die Effizienz bei FIS zu verbessern.
Angaben zu Fähigkeiten, Ausbildung und Schulungen	Ausbildung, Fähigkeiten, Berufserfahrung, frühere Beschäftigung, Erfolge, Projekte, Entwicklung und Schulung, Sprachkenntnisse, technische Fähigkeiten, Bildungshintergrund, berufliche Zertifizierungen und Registrierungen, Mitgliedschaft in Berufsverbänden und -organisationen.
Beruflicher Werdegang	Datum der Einstellung und/oder des Austritts, Titel, Datum der Beförderung, absolvierte Schulungskurse, Anerkennung der Unternehmensrichtlinien, Absolvierung verschiedener obligatorischer Unternehmensschulungen mit Quizergebnissen, falls zutreffend: Grund für die Kündigung oder den Austritt, ausgeübte öffentliche Ämter, Veröffentlichungen.

Datenkategorie	Beispiele
Daten zum Arbeitsplan	Geplante und tatsächliche Arbeitszeiten, abrechenbare und administrative Zeitaufzeichnungen, Beschäftigungsbedingungen, alternative Arbeitsvereinbarungen (Homeoffice).
Daten zur Sicherheit am Arbeitsplatz	Berichte, Fotos, Videoaufnahmen.

Im Folgenden finden Sie eine Liste der möglichen Arten von sensiblen Mitarbeiterdaten, die ggf. verarbeitet werden:

Kategorie sensibler personenbezogener Daten	Beispiele
Biometrische und gesundheitsbezogene Daten	Fingerabdrücke, Daumenabdrücke, Impfstatus, Temperaturmessung, Gesichtsidifizierung/-erkennung und Stimmabdrücke.
Daten, die Straftaten, strafrechtliche Verurteilungen oder Informationen aus Sicherheitsmaßnahmen offenlegen	Strafverfahren, Ergebnisse und Strafen, Fahrverhalten, frühere Beschäftigungsverhältnisse, Drogenmissbrauchsprüfung, Gerichtsakten und Informationen zur Hintergrundprüfung.
Daten zu sexuellen Aktivitäten	Persönliche Kontakt- und Identitätsdaten von Angehörigen und wichtigen anderen Personen, Familienstands-/Partnerschaftsstatus,

Kategorie sensibler personenbezogener Daten	Beispiele
	Informationen zu Unterbringung und Wohnsituation.
Daten, die persönliche Kredit- und Finanzinformationen offenlegen	Kreditprüfung, Unterhaltszahlungen an Kinder, Schuldenzahlungen, Konkurs, Zwangsvollstreckung, Lohnpfändung, Bankkontonummern.
Daten, die Aufschluss über die körperliche oder geistige Gesundheit oder Krankheiten geben	Körperliche Einschränkungen und besondere Bedürfnisse, Behinderungen und beantragte oder benötigte Vorkehrungen in angemessenem Umfang, Untersuchungen vor Ort, Überweisungen durch das Unternehmen für medizinische Unterstützung oder Beratung, Tests auf Drogenmissbrauch, medizinische Berichte, Gesundheitszeugnisse.
Informationen, aus denen die ethnische Herkunft hervorgeht	Ethnie, Nationalität und kulturelle Identität.
Informationen, die Aufschluss über die Religionszugehörigkeit oder Glaubensgrundsätze oder andere ähnliche Überzeugungen geben	Zugehörigkeit zu religiösen Organisationen, Mitgliedschaft in religiösen Vereinigungen (z. B. wenn dies für Steuerzwecke erforderlich ist), Erklärung religiöser Präferenzen oder anderer Überzeugungen.
Informationen über die Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft	Gewerkschafts- oder Betriebsratsprotokolle, Verzeichnisse, Sitzungsunterlagen und andere Materialien.

Kategorie sensibler personenbezogener Daten	Beispiele
Informationen, die politische Überzeugungen offenbaren	Berufliche und sonstige Verbindungen, Ämter, Veröffentlichungen und Publikationen.
Persönliche Identifikatoren	Reisepassdaten, Sozialversicherungsnummern oder staatliche ID-Nummern.

Zwecke, für die wir personenbezogene Informationen über unsere Mitarbeitenden verarbeiten:

- Personalmanagement einschließlich Organisation und Personalverwaltung, Arbeitszeitmanagement, Verbesserung und Aufrechterhaltung einer effektiven Mitarbeiterverwaltung, interne Mitarbeiteranalyse, Berichterstattung und Planung;
- Vergütungs- und Sozialleistungsprogramme, einschließlich Gehälter, Boni, Renten, medizinische Leistungen, Versicherungen, Urlaub und Freistellungen für unsere Mitarbeitenden und deren Angehörige;
- Diversity-Programme, einschließlich der Einhaltung von Diversity-Zielen, von FIS gesteuerte Anerkennungs- und Belohnungsprogramme, beschäftigungsbezogene Bildungs-, Schulungs- und Sensibilisierungsprogramme;
- Globale Mobilitätsprogramme und die Entsendung, der Ortswechsel und der Umzug von Mitarbeitenden und deren Angehörigen;
- Arbeitskräfte, Stellenbesetzung und Nachfolgeplanung;
- Verwaltung von Lohn- und Gehaltsabrechnungen, Vergütungen und Sozialleistungen, einschließlich der Gewährung von Sozialleistungen für Mitarbeitende und der Fortzahlung von Gehältern, Vergütungen, einschließlich

- geistigem Eigentum, Zulagen, Sozialleistungen, Versicherungen, Renten und Leistungsbewertungen;
- Lohn- und Gehaltsabrechnungen, Steuer und andere erforderliche Einbehaltungen (z. B. gerichtlich angeordnete Pfändungen), Erstattungen für Geschäftsreisen und andere erstattungsfähige Geschäftsausgaben;
 - Anwärterverwaltung und -akquise, einschließlich Rekrutierung, Einschätzung von Eignung und Arbeitsleistung, Hintergrundprüfung, Überprüfung von Qualifikationen, Einholung und Bereitstellung von Referenzen;
 - Lern- und Entwicklungsmanagement, einschließlich Zertifizierungen, Mitarbeiterschulung, Durchführung von Einschätzungen und Umfragen zur Mitarbeiterzufriedenheit;
 - Prozesse im Zusammenhang mit Eintritt und Austritt, einschließlich interner Versetzungen und Kündigungen;
 - Verwaltung von Krankheit und anderen Abwesenheiten sowie Urlaub;
 - Arbeitsplatz- und Mitarbeitergesundheit;
 - Interne Gesundheits- und Sicherheitsprogramme, einschließlich Gesundheits-, Sicherheits- und Unfallprotokolle, oder Berichterstattung und Verwaltung der Prozessqualität;
 - Reise- und Spesenverwaltung sowie Organisation von Geschäftsreisen, einschließlich der Überwachung von Reisenden zur Unterstützung bei Sicherheits- oder medizinischen Notfällen; Angebot von Schulungen in den Bereichen Reisesicherheit, Gesundheit und Schutz sowie – auf freiwilliger Basis – Assistenz bei der Sicherheitsunterstützung in Notfällen;
 - Geschäftsabläufe, einschließlich Personalvorschläge, Kundenabrechnungen, Geschäftsübergangsaktivitäten, Geschäftsverhandlungen und Transaktionen;

- Erfüllung der Verpflichtungen und Ausübung bestimmter Rechte im Bereich des Arbeits- und Sozialversicherungsrechts oder eines Tarifvertrags;
- Interne und externe Kommunikation der FIS-Organisation;
- Representation von FIS einschließlich Handelsregister und Vollmachtserteilung;
- Organisation von FIS-Veranstaltungen und Dokumentation solcher Veranstaltungen, einschließlich der Verwaltung und Organisation interner, nicht marketingbezogener Kampagnen, Veranstaltungen und Meetings;
- Meinungsumfragen und Umfragen zum Engagement;
- Verwaltung von Vermögenswerten von FIS, einschließlich Bildern und Videos von Mitarbeitenden oder anderen Personen, die in unserem Intranet, auf unserer Website usw. zum Download bereitstehen;
- Finanz- und geteilte Buchhaltungsdienste, darunter „Record to Report“, „Order to Cash“ und „Purchase to Pay“;
- Umstrukturierung, Erwerb und Verkauf von Aktivitäten, Geschäftseinheiten und Unternehmen;
- Geschäftsberichte, Statistiken und Analysen;
- Überwachung und Prüfung der Übereinstimmung von Mitarbeiteraktivitäten am Arbeitsplatz mit den Unternehmensvorschriften und -richtlinien von FIS, den vertraglichen Verpflichtungen und den gesetzlichen Anforderungen, einschließlich Disziplinarmaßnahmen;
- Durchführung von Audits, Überprüfungen und regulatorischen Kontrollen, um den Verpflichtungen gegenüber den Aufsichtsbehörden nachzukommen;
- Untersuchungen am Arbeitsplatz zu mutmaßlichen Verstößen gegen Richtlinien, Fehlverhalten im Zusammenhang mit der Arbeit, Schutz- und Sicherheitsbedenken;
- Rechtsstreitigkeiten oder mögliche Rechtsstreitigkeiten;
- Governance, Risiko und Compliance, einschließlich der Einhaltung von Gesetzen, Anforderungen von

Strafverfolgungsbehörden, Gerichten und Aufsichtsbehörden sowie der Verhütung, Aufdeckung, Untersuchung und Wiedergutmachung von Straftaten und Betrug oder verbotenen Aktivitäten oder zum sonstigen Schutz von Rechten und zur Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen;

- Verwaltung von Zulieferern, Auftragnehmern, Beratern und anderen Fachleuten, einschließlich des Kontakts, der Bearbeitung und Erledigung von Einkäufen und Rechnungen sowie der Verwaltung des Vertragslebenszyklus;
- Nutzung von Arbeitsleistung und Produkten und zwecks Referenzen auf Dokumenten, z. B. Zeichnungen, Bestellaufträgen, Verkaufsaufträgen, Rechnungen und Berichten;
- Sicherheit am Arbeitsplatz und innerhalb der Mitarbeiterschaft, d. h. Daumenabdrücke, Gesichtsidifizierung/-erkennung usw. für den Geräte- und Sicherheitszugang zu Computern, Telefonen, Gebäuden und Räumen;
- Zugangskontrollsystem, das elektronisch kontrollierten Zugang und/oder Austritt für autorisierte Personen zu/aus Orten mit Zugangsbeschränkungen und eine Registrierung der Mitarbeitenden vor Ort im Notfall ermöglicht;
- Erkennung von Eindringlingen, einschließlich der Überwachung von Bedrohung, Umkreis und internen Sicherheitspunkten durch Dritte, sowie zusätzliche Überwachungsmonitore für die Wartung/automatisierte Systeme vor Ort;
- Aufrechterhaltung und Schutz der Sicherheit von Produkten, Einrichtungen, Dienstleistungen, Systemen, Netzwerken, Computern und Informationen, Verhinderung und Aufdeckung von Sicherheitsbedrohungen, Betrug oder anderen kriminellen oder böswilligen Handlungen sowie Sicherstellung der Geschäftskontinuität; und

- Verwaltung von IT-Ressourcen, darunter Infrastrukturmanagement einschließlich Datensicherung, Unterstützung von Informationssystemen und Servicebetrieb für die Anwendungsverwaltung, Endbenutzerunterstützung, Tests, Wartung, Sicherheit (Reaktion auf Vorfälle, Risiken, Schwachstellen, Verstöße), Stammdaten und Arbeitsplatz einschließlich Verwaltung von Benutzerkonten, Zuweisung von Softwarelizenzen, Sicherheits- und Leistungstests sowie Geschäftskontinuität.

Bestimmte personenbezogene Daten, die von unseren Mitarbeitenden erhoben werden, betreffen die nächsten Angehörigen und Notfallkontakte. In diesen Fällen werden unsere Mitarbeitenden gebeten, diese Personen bezüglich der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten gemäß diesem Hinweis zu informieren.

Wenn ein Mitglied unserer Belegschaft am Standort eines Dritten (z. B. bei einem Kunden) arbeitet, kann es sein, dass dieser Dritte die personenbezogenen Daten der Person für seine eigenen Zwecke als Daten-Controller verarbeiten muss. In diesen Fällen erhalten unsere Mitarbeitenden einen separaten Datenschutzhinweis von dem jeweiligen Daten-Controller oder können diesen anfordern.

Empfänger

Bei einem berechtigten Geschäftserfordernis und/oder -verfahren können personenbezogene Daten von Mitarbeitenden an die folgenden Empfänger oder Empfängerkategorien weitergegeben werden: FIS-Personalabteilung (People Office), Rechtsabteilung (Legal), Corporate Compliance, Risiko (Risk), Fusionen und Übernahmen (M&A Team), Sicherheit (Security), Lieferketten-Management (Supply Chain Management) und Immobilien (Real Estate), Interner Audit (Internal Audit), Finanz- und

Rechnungswesen (Finance and Accounting), Informationssysteme (Information Systems), Vorstandsmitglieder (Members of the Board of Directors), Managementpersonal (management personnel), FIS-Kunden (Clients) und von FIS ausgewählte Service-Anbieter (FIS selected service providers). FIS kann personenbezogene Daten von Mitarbeitenden auch autorisierten Dritten zur Verfügung stellen, z. B. Vollzugsbehörden, Steuerbehörden, anderen öffentlichen Stellen, potenziellen und tatsächlichen Erwerbern von FIS-Unternehmen oder -Firmen, wenn eine Änderung der Eigentumsverhältnisse oder eine Geschäftsübertragung erwartet wird oder stattfindet. Weitere Informationen zu den Kategorien von Einrichtungen, an die wir diese Informationen weitergegeben haben, und die Zwecke, für die wir die Informationen weitergegeben haben, finden Sie unter „An wen wir Ihre personenbezogenen Daten weitergeben“.

Speicherungsgrenzen und andere relevante Informationen

Die personenbezogenen Daten der Mitarbeitenden werden so lange aufbewahrt, wie es geschäftlich erforderlich ist oder wie es die Gesetze und Vorschriften verlangen. Weitere Informationen zu den Datenspeicherungsstandards von FIS bietet die Richtlinie zur Verwaltung von Aufzeichnungen (Record Management Policy), die Sie in der Abteilung FIS-Unternehmenspolitik (Enterprise Policy Office) im Intranet des Unternehmens [FIS&me](#) finden. Wenn es sich bei Ihnen um einen Bewerber, einen Rentner oder eine andere Person handelt, die keinen Zugang zu den internen Systemen von FIS hat, um diese Richtlinien zu überprüfen, sollten Sie sich zwecks Erhalt solcher Informationen an das [Privacy Office](#) von FIS wenden.

Wahrnehmung Ihrer Rechte

Klicken Sie hier, um einen Überblick über Ihre Rechte als betroffene Person nach den geltenden Gesetzen zum Schutz der Privatsphäre und zum Datenschutz zu erhalten und zu erfahren, wie Sie von diesen Rechten Gebrauch machen können.

Rechtliche Grundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten unserer Mitarbeitenden und von Personen, die mit Mitgliedern unserer Belegschaft in Beziehung stehen, sind:

<p>Wir verarbeiten personenbezogene Daten von Mitarbeitenden zur Erfüllung von Verpflichtungen aus einem Arbeitsvertrag oder einem anderen Vertrag mit uns und aus einschlägigen Kollektivvereinbarungen oder im Rahmen vorvertraglicher Maßnahmen zur Begründung eines Arbeitsverhältnisses oder eines anderen Vertragsverhältnisses</p>	<p>Artikel 6.1.b DSGVO Artikel 13.(2) PIPL</p>
<p>In einigen Fällen und nur in Ländern, in denen dies zulässig ist (*), stützen wir uns auf unsere berechtigten Interessen an der Verarbeitung personenbezogener Daten von Mitarbeitenden, sofern das Interesse der betroffenen Person bezüglich Datenschutz nicht überwiegt. Ein solches Interesse könnte umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none">○ Entwicklung und Verwaltung unserer Belegschaft;○ Leistungsanalyse und angemessene Vergütung○ Überwachung der Chancengleichheit und Berichterstattung;	<p>Artikel 6.1.f DSGVO Artikel 13.(2) PIPL</p>

- Aufbewahrung von Aufzeichnungen für Geschäftszwecke, Gewährleistung der Sicherheit unserer Einrichtungen und Systeme und Bereitstellung von Kontaktinformationen für relevante Kollegen und Kunden;
- Bewerbung und Bereitstellung unserer Produkte und Dienstleistungen, Entwicklung von Geschäftsmöglichkeiten;
- Aufrechterhaltung der Sicherheit und Unversehrtheit unserer Einrichtungen, Systeme und IT-Infrastruktur
- Überwachung (z. B. durch IT-Systeme), Untersuchung und Bestätigung der Einhaltung von gesetzlichen, behördlichen, standardmäßigen und FIS-internen Anforderungen und Richtlinien;
- Verhinderung von Betrug und kriminellen Handlungen, einschließlich Ermittlungen zu solchen Handlungen, Verhinderung des Missbrauchs von Vermögenswerten, Produkten und Dienstleistungen von FIS sowie, soweit erforderlich und verhältnismäßig, zur Bestätigung der Netzwerk- und Informationssicherheit;
- Durchführung von Sanktions- und Anti-Geldwäsche-Screenings und Erfüllung der regulatorischen Anforderungen
- Übermittlung personenbezogener Daten innerhalb der FIS-Gruppe zu internen Verwaltungszwecken, soweit erforderlich, z. B. zur Bereitstellung zentraler Dienste;
- Förderung und Verbesserung von Gesundheit, Sicherheit, Schutz und Leistung

<p>(*) In China beispielsweise gilt das berechnigte Interesse nicht als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung nach dem Gesetz zum Schutz personenbezogener Daten der Volksrepublik China (Personal Information Protection Law of People's Republic of China PIPL). In China verarbeiten wir personenbezogene Daten der Belegschaft für die oben genannten Zwecke auf Grundlage des Anstellungsvertrags (oder eines anderen Beschäftigungsvertrags) mit Ihnen sowie unserer internen Beschäftigungsvorschriften, die in Übereinstimmung mit dem chinesischen Recht festgelegt sind.</p>	
<p>In manchen Fällen verarbeiten wir personenbezogene Daten von Mitarbeitenden auf der Grundlage gesetzlicher Vorgaben, z. B. arbeits- und sozialversicherungsrechtliche Vorschriften, Zulagen, steuerliche oder melderechtliche Verpflichtungen, regulatorische Verpflichtungen, Verpflichtungen im Bereich Cybersicherheit, Kooperationsverpflichtungen mit Behörden oder gesetzliche Aufbewahrungsfristen, um unsere vertraglichen Verantwortlichkeiten als Arbeitgeber oder Auftraggeber zu erfüllen.</p>	<p>Artikel 6.1.c DSGVO</p> <p>Artikel 13.(3) PIPL</p>
<p>Zum Zeitpunkt der Erhebung der personenbezogenen Daten holen wir ggf. die Zustimmung der betroffenen Person ein. Wenn wir um die Zustimmung zur Verwendung personenbezogener Daten für einen bestimmten Zweck bitten, kann die betreffende Person ihre Zustimmung jederzeit widerrufen, und wir teilen ihr mit, was dafür zu tun ist.</p>	<p>Artikel 6.1.a DSGVO</p> <p>Artikel 13.(1) PIPL</p>

Rechtliche Grundlagen für die Verarbeitung sensibler personenbezogener Daten:

Besondere Kategorien personenbezogener Daten werden von uns nur in Übereinstimmung mit dem geltenden Recht verarbeitet:

Mit ausdrücklicher Zustimmung für bestimmte Aktivitäten im Einklang mit geltendem Recht	Artikel 9.2.a DSGVO Artikel 29 PIPL
Mit Zustimmung des Erziehungsberechtigten (für Schüler unter 16 Jahren)	Article 8.1 DSGVO Artikel 31 PIPL
Soweit erforderlich für die Ausübung von Rechten auf Grundlage eines Arbeits- oder sonstigen Vertragsverhältnisses, von Sozialversicherungs- oder Sozialschutzgesetzen oder wenn dies aufgrund einer Kollektivvereinbarung autorisiert ist, oder für die Präventiv- und Arbeitsmedizin oder die Einschätzung der Arbeitsfähigkeit	Artikel 9.2.b DSGVO
Soweit erforderlich zur Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zur Befolgung von Anweisungen oder Aufforderungen von Gerichten in ihrer justiziellen Funktion.	Artikel 9.2.f DSGVO
Personenbezogene Daten zu strafrechtlichen Verurteilungen und Straftaten werden von uns nur dann verarbeitet, wenn die Verarbeitung nach geltendem (örtlichem) Recht zulässig ist.	Artikel 10 DSGVO

Zulieferer

Wir verarbeiten personenbezogene Daten bezüglich unserer Zulieferer (einschließlich Unterauftragnehmer und Personen, die mit unseren Zulieferern und Auftragnehmern in Verbindung stehen), um unsere Beziehungen und Verträge zu verwalten und um Dienstleistungen von unseren Zulieferern zu erhalten.

Die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten beschränken sich im Allgemeinen auf Kontaktinformationen (Name, Name des Zulieferers, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und andere Kontaktangaben) und finanzielle Informationen (zahlungsbezogene Informationen).

Bevor wir einen neuen Zulieferer akzeptieren, führen wir Compliance-Recherchen durch, die – je nach Risikostufe – beispielsweise Überprüfungen zur Bekämpfung von Geldwäsche, Bestechung und Korruption, Audits zu moderner Sklaverei, Überprüfungen negativer Medienberichte, Suchen nach politisch exponierten Personen (PEPs) und/oder Überprüfungen von Sanktionslisten umfassen können.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten unserer Zulieferer sind:

Erfüllung eines Vertrags	Artikel 6.1.b DSGVO Artikel 13.(2) PIPL
--------------------------	--

Erfüllung einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung	Artikel 6.1.c DSGVO Artikel 13.(3) PIPL
Unser berechtigtes Interesse an der Verwaltung von Zahlungen, Gebühren und Kosten sowie an der Einziehung und Einforderung von FIS geschuldeten Geldern	Artikel 6.1.f DSGVO
Unser berechtigtes Interesse zu verhindern, dass FIS versehentlich mit den Erträgen aus kriminellen Aktivitäten handelt oder bei anderen ungesetzlichen oder betrügerischen Aktivitäten (z. B. Terrorismus) unterstützend wirkt	Artikel 6.1.f DSGVO
Verarbeitung personenbezogener Daten in einem angemessenen Umfang, die öffentlich oder rechtmäßig offengelegt wurden.	Artikel 13.(6) PIPL

Besucher

Besucher unserer Büros

Wenn Sie ein Büro von FIS besuchen, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Ihnen bestimmte Einrichtungen zur Verfügung zu stellen (z. B. Zugang zu unseren Gebäuden, unseren Konferenzräumen und zum WLAN), um den Zugang zu unseren Gebäuden zu kontrollieren und um unsere Büros, Mitarbeitende, Waren und vertraulichen Informationen zu schützen.

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten beschränken sich im Allgemeinen auf Ihren Namen, Ihre Kontaktdaten, Ihren Standort, Ihr Fahrzeugkennzeichen (wenn Sie unseren Parkplatz nutzen) und die Uhrzeit, zu der Sie unser Gebäude betreten und verlassen. In einigen Ländern fordern wir Sie ggf. auch auf, sich durch einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zu identifizieren.

Besucherlisten und Zugangsausweise

Wir verlangen, dass sich Besucher in unseren Büros am Empfang anmelden, und wir bewahren diese Besucherliste für einen kurzen Zeitraum auf. Besucher unserer Gebäude erhalten einen zeitlich befristeten Zugangsausweis, mit dem sie unser Gebäude betreten können. Unsere Besucherlisten werden verwendet, um zu überprüfen, ob die Zugangsausweise zurückgegeben werden, um einem Sicherheitsvorfall nachzugehen und für Notfallzwecke (z. B. wenn ein Büro evakuiert werden muss).

WLAN

Wir überwachen und protokollieren den Traffic in unseren WLAN-Netzwerken. So können wir begrenzte Informationen über das Netzwerkverhalten eines Benutzers einsehen und mindestens auch die Quell- und Zieladressen, von denen und zu denen sich der Benutzer verbindet.

CCTV

FIS setzt CCTV-Überwachung ein, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Die Bilder der CCTV-Überwachung werden sicher aufbewahrt und sind nur bei Bedarf zugänglich (z. B. zur Untersuchung eines möglichen Vorfalls). Wir dürfen CCTV-Überwachungsbilder an Strafverfolgungsbehörden weitergeben. Wir geben die CCTV-Bilder auch an unsere Versicherer weiter, um Versicherungsansprüche zu bearbeiten, die sich aus einem Vorfall ergeben. CCTV-Aufzeichnungen werden in der Regel nach kurzer Zeit gelöscht oder automatisch überschrieben, es sei denn,

es wird ein Problem festgestellt, das weitere Untersuchungen erfordert.

Wahrnehmung Ihrer Rechte

Klicken Sie hier, um einen Überblick über Ihre Rechte nach den geltenden Gesetzen zum Schutz der Privatsphäre und zum Datenschutz zu erhalten und zu erfahren, wie Sie von diesen Rechten Gebrauch machen können.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten der Besucher unserer Gebäude sind:

Unser berechtigtes Interesse am Schutz unserer Büros, unserer Mitarbeitenden, unserer Waren und unserer vertraulichen Informationen	Artikel 6.1.f DSGVO
Unser berechtigtes Interesse an der Verhinderung und Aufdeckung von Straftaten sowie der Begründung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen	Artikel 6.1.f DSGVO
Einverständnis des Besuchers	Artikel 6.1.a DSGVO Artikel 13.(1) PIPL

Besucher unserer Websites und anderer digitaler Kanäle

Die personenbezogenen Daten, die wir beim Besuch unserer Website („Website“) und anderer digitaler Kanäle (im Folgenden als „unsere Website“ bezeichnet) über Sie erfassen, fallen in mehrere Kategorien.

Informationen, die Sie freiwillig zur Verfügung stellen

Wir erfassen personenbezogene Daten, die Sie uns freiwillig über unsere Website zur Verfügung stellen, z. B. wenn Sie Online-Formulare ausfüllen, um uns zu kontaktieren, einen Newsletter abonnieren, sich für den Erhalt von Marketingmitteilungen von uns anmelden, an Umfragen teilnehmen oder sich für von uns organisierte Veranstaltungen anmelden. Zu den Informationen, die wir über zu Ihnen erheben, gehören folgende:

- Name
- Stellenbezeichnung, Position oder Stellenfunktion, Rolle
- Ausbildung
- Unternehmen oder Organisation
- Unternehmensdaten
- Kontaktinformationen, einschließlich primärer E-Mail-Adresse, weiterer E-Mail-Adresse und Telefonnummern
- Demografische Informationen, wie Branche, Land, Postleitzahl, Vorlieben und Interessen
- Weitere Informationen, die für Kundenumfragen oder ähnliche Recherchen relevant sind
- Informationen im Zusammenhang mit Veranstaltungen, die über veranstaltungsbezogene Formulare erfasst werden, wie z. B. Ernährungseinschränkungen, Hotel- und Fluginformationen, Registrierungs-/Teilnahmestatus, Teilnahme an Medieninterviews, frühere Veranstaltungserfahrungen und Geschlecht
- Informationen, die erforderlich sind für die Bereitstellung von Waren und Dienstleistungen an Sie
- Alle anderen personenbezogenen Daten, die Sie uns freiwillig zur Verfügung stellen

Wir erheben nicht absichtlich sensible personenbezogene Daten, es sei denn, Sie stellen uns solche Daten zur Verfügung. Auch wenn es auf der Website leere Textfelder gibt, in die Sie beliebige Informationen eingeben können, haben wir nicht die Absicht, sensible personenbezogene Daten zu verarbeiten. Sie sind nicht dazu verpflichtet, sensible personenbezogene Daten anzugeben, und sollten dies auch nicht tun. Wenn Sie sich dafür entscheiden, sensible personenbezogene Daten auf diese Weise bereitzustellen, erklären Sie sich mit deren Erfassung und Verarbeitung einverstanden.

Wenn Sie sich auf unserer Website registrieren, werden Ihre personenbezogenen Daten in unserem Kundenbeziehungsmanagementsystem (Client Relationship Management System CRM) gespeichert. Wenn Sie sich gegen den Erhalt von Marketingmitteilungen entschieden haben, verbleiben Ihre grundlegenden Kontaktinformationen auf unserer Abmeldeliste.

Informationen, die wir automatisch erfassen

Wenn Sie unsere Website besuchen, erfassen wir automatisch bestimmte personenbezogenen Daten von Ihrem Gerät. Zu den Daten, die wir automatisch erfassen, gehören insbesondere Informationen wie IP-Adresse, Pixel-ID, Gerätetyp, individuelle Geräteidentifikationsnummer, Browsertyp, Betriebssystem, grobe geografische Lage (z. B. Standort auf dem Land oder in der Stadt) und andere technische Informationen. Wir erheben auch Informationen darüber, wie Ihr Gerät mit unserer Website interagiert hat, einschließlich der aufgerufenen Seiten, der aktuellen URL, der Uhrzeit, zu der Sie die Website besucht haben, und der angeklickten Links. Die Erhebung dieser Informationen ermöglicht es uns, besser zu verstehen, welche Besucher auf unsere Website kommen, woher sie kommen und für welche Inhalte auf unserer Website sie sich interessieren. Wir nutzen diese Informationen für unsere internen Analysezwecke

und um die Qualität und Relevanz unserer Website für unsere Besucher zu verbessern.

Informationen werden mit Hilfe von Cookies und ähnlichen Tracking-Technologien erfasst, wie in unserer [Cookie-Benachrichtigung](#) näher erläutert.

Zwecke, für die wir Ihre personenbezogenen Daten als Besucher unserer Website verarbeiten, sind:

- Verwaltung unserer Website, einschließlich der Bestätigung und Authentifizierung Ihrer Identität, und Verhinderung des unbefugten Zugriffs auf eingeschränkte Bereiche unserer Website (z. B. zwecks Bestätigung, dass Ihre IP-Adresse mit dem Standort übereinstimmt, den Sie in unsere Online-Formulare eingegeben haben, oder dass Sie nicht als unzulässige Partei aufgeführt sind, mit der es uns gesetzlich verboten ist, Geschäfte zu machen);
- Personalisierung und Bereicherung Ihres Browsing-Erlebnisses durch die Anzeige von Inhalten (einschließlich gezielter Werbung), die für Sie mit größerer Wahrscheinlichkeit relevant und von Interesse sind
- Analyse der Daten von Besuchern unserer Website und von Website-Traffic
- Erfassung von Web-Metriken über die Nutzerreise auf unserer Website
- Ermittlung des Unternehmens, der Organisation, der Institution oder der Behörde, für die Sie arbeiten oder mit der Sie anderweitig verbunden sind
- Entwicklung unserer Geschäfte und Dienstleistungen
- Bereitstellung von Produkten und Dienstleistungen an unsere Kunden, um Kunden mit Informationen zu diesen Produkten zu versorgen oder für andere legitime Geschäftszwecke

- Bereitstellung von Marketing-Mitteilungen
- Durchführung von Benchmarking und Datenanalysen (z. B. in Bezug auf die Nutzung unserer Website und demografische Analysen der Besucher unserer Website)
- Einsichten darüber, wie Besucher die Elemente und Funktionen unserer Website nutzen
- Überwachung und Durchsetzung der Einhaltung geltender Nutzungsbestimmungen
- Durchführung von Qualitäts- und Risikomanagementprüfungen
- Bessere Verwaltung unserer Veranstaltungen
- Effektivere Koordination ihrer E-Mail-Kampagnen und Veranstaltungsbenachrichtigungen für Teams, die Veranstaltungen verwalten
- Ermöglichung der Anmeldung für Veranstaltungen und Webinare
- Ermöglichung des Herunterladens von Inhalten und das Erfassen von Kontakten
- Effektive Zustellung von Dienstleistungen und Informationen an Sie
- Alle weiteren Zwecke, für die Sie FIS Informationen zur Verfügung gestellt haben

Wenn Sie uns kontaktieren oder uns bitten, Sie zu kontaktieren

Bei Fragen, Nachfragen, (Support-)Anfragen, Kommentaren und Beschwerden oder wenn Sie Hilfe beim Ausfüllen eines Antrags benötigen, um Kunde, Händler oder Partner zu werden oder sich für ein Konto anmelden, können Sie sich mit uns in Verbindung setzen oder uns bitten, sich mit Ihnen in Verbindung zu setzen.

Wenn Sie dies tun, erfassen wir die von Ihnen bereitgestellten Informationen, einschließlich Ihres Namens, Ihres Unternehmens, Ihrer Kontaktdaten, des Grundes, aus dem Sie uns kontaktieren, der Verifizierung, dass Sie kein Roboter sind, und weiterer von Ihnen bereitgestellter Informationen. Sie können uns auch telefonisch oder per E-Mail kontaktieren, z. B. über die auf unserer Website angeführten Kontaktinformationen. Wenn Sie dies tun, erfassen wir Ihren Namen, Ihr Unternehmen und alle weiteren Informationen, die wir benötigen, um Ihnen weiterhelfen und/oder mit Ihnen kommunizieren zu können.

Wir nutzen die oben genannten Daten, um auf Ihre Fragen, Kommentare und Beschwerden zu antworten, auf Ihre Nachfragen und (Support-)Bitten einzugehen und Ihre Bewerbung als Kunde oder Partner zu prüfen. Diese Daten werden von uns genutzt, um unseren (künftigen) Vertrag mit Ihnen zu begründen oder zu erfüllen und um unseren berechtigten Interessen nachkommen zu können, uns wieder mit Ihnen in Verbindung zu setzen. Wir nutzen die oben genannten Daten auch für unser berechtigtes Interesse an der Durchführung von Geschäften mit Ihnen und für die interne Verwaltung, für Schulungszwecke, für den Abschluss und die Erfüllung unseres Vertrags mit Ihnen, für unser berechtigtes Interesse an der Durchführung von Marktforschung, damit wir unsere Produkte und Dienstleistungen verbessern und unseren (künftigen) Kunden maßgeschneiderte Produkte und Dienstleistungen anbieten können.

Geolokationsdaten

Wenn Sie unsere mobilen Anwendungen nutzen, erheben und nutzen wir mit Ihrer Erlaubnis und soweit nach lokalem Recht zulässig, mit Ihrem Gerät verknüpfte Geolokationsdaten. FIS nutzt diese Daten im Rahmen seiner Prozesse zur Verhinderung und Aufdeckung von Kartenbetrug und zur Versendung von Warnmeldungen. FIS speichert die im Rahmen einer Transaktion verarbeiteten Geolokationsdaten 180 Tage lang. Wo es das örtliche Recht erlaubt, kann FIS während die mobile App genutzt

wird Ihre Geolokationsdaten im Hintergrund überwachen. Sie können die Standortberechtigungen jederzeit entweder direkt in der mobilen App oder in den Einstellungen Ihres Geräts ändern.

Datenschutz für Kinder

FIS erhebt nicht wissentlich personenbezogene Daten von Kindern unter dreizehn (13) Jahren oder sammelt diese ohne nachweisliche Zustimmung der Eltern. Wenn FIS erfährt, dass ein Kind unter dreizehn (13) Jahren ohne elterliche Zustimmung personenbezogene Daten übermittelt hat, wird FIS alle angemessenen Maßnahmen ergreifen, um diese Informationen aus seinen Datenbanken zu löschen, und sie für keinerlei Zweck verwenden (es sei denn, dies ist erforderlich, um die Sicherheit des Kindes oder anderer Personen zu schützen, wie gesetzlich verlangt oder erlaubt). Wenn Sie bemerken, dass wir personenbezogene Daten von Kindern unter dreizehn (13) Jahren erfasst haben, wenden Sie sich bitte an datarights@fisglobal.com.

Die Website(s) von FIS richten sich nicht an Personen unter 18 Jahren. FIS erhebt, pflegt und nutzt nicht wissentlich auf einer seiner Websites personenbezogene Daten von Personen unter 18 Jahren. Wenn Sie unter 18 Jahre alt sind, registrieren Sie sich bitte nicht und hinterlassen Sie keine Informationen auf einer Website von FIS. Minderjährige unter 18 Jahren können eine Löschung der personenbezogenen Daten, die sie uns zur Verfügung gestellt haben, beantragen, indem sie eine E-Mail mit der Bitte um Löschung an datarights@fisglobal.com senden.

Bitte beachten Sie, dass wir uns zwar bemühen, solchen Anfragen nachzukommen, die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten jedoch keine vollständige und umfassende Entfernung dieser Daten aus allen Systemen von FIS bedeutet.

Cookies und Tracking auf Websites und Apps von FIS

Beim Besuch der Unternehmenswebsite <https://www.fisglobal.com/> von FIS werden die Nutzer nicht unmittelbar erfasst, sondern sie haben die Möglichkeit, Cookies zu akzeptieren, indem sie „Akzeptieren“ wählen. Wenn die Option „Akzeptieren“ nicht gewählt wurde oder bestimmte Arten von Cookies blockiert werden, wird FIS keine nicht-essenziellen Cookies einsetzen.

Websites von FIS sind ggf. mit anderen Websites verlinkt.

Websites von FIS können Links zu anderen Websites beinhalten. Wenn Sie auf unseren Websites navigieren, können Sie auf Links klicken, die Sie zu Websites anderer mit FIS verbundenen Unternehmenseinheiten oder Geschäftspartnern führen. Darüber hinaus können unsere Websites Links zu Websites Dritter beinhalten, die keine Geschäftseinheiten oder Tochtergesellschaften von FIS sind. FIS ist nicht verantwortlich für den Inhalt oder die Datenschutzpraktiken anderer Websites, die nicht zu FIS gehören und auf die unsere Websites verlinken. Wenn Sie gebeten werden, auf einer dieser Websites Informationen anzugeben, empfehlen wir Ihnen, deren Datenschutzbestimmungen zuvor sorgfältig zu lesen.

Verwaltung Ihrer Präferenzen

FIS ist bestrebt, Ihnen Wahlmöglichkeiten und Präferenzen in Bezug auf die Verwendung bestimmter personenbezogener Daten zu geben, insbesondere in Bezug auf Marketing und Werbung. Sie können jederzeit Ihre Präferenzen ändern oder den Erhalt von Mitteilungen über Produkte und Dienstleistungen von FIS ablehnen, indem Sie unser [Preference Center für Abonnements](#) besuchen.

Wahrnehmung Ihrer Rechte

Klicken Sie hier, um einen Überblick über Ihre Rechte nach den geltenden Gesetzen zum Schutz der Privatsphäre und zum Datenschutz zu erhalten und zu erfahren, wie Sie von diesen Rechten Gebrauch machen können.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten der Besucher unserer Website sind:

Unser berechtigtes Interesse an der effektiven Bereitstellung von Informationen und Dienstleistungen für Sie und dem effektiven und rechtmäßigen Betrieb unserer Geschäfte	Artikel 6.1.f DSGVO
Unser berechtigtes Interesse an der Beantwortung von Fragen, Kommentaren, Beschwerden und Nachfragen	Artikel 6.1.f DSGVO
Unser berechtigtes Interesse an der Entwicklung und Verbesserung unserer Websites und digitalen Kanäle sowie Ihrer Nutzererfahrung	Artikel 6.1.f DSGVO
Explizites Einverständnis des Besuchers	Artikel 6.1.a DSGVO Artikel 13.(1) PIPL
Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung	Artikel 13.(3) PIPL

Verarbeitung personenbezogener Daten in einem angemessenen Umfang, die öffentlich oder rechtmäßig offengelegt wurden	Artikel 13.(6) PIPL
--	---------------------

Stimmen-Authentifizierung

Als zusätzliche Option zur Kontenauthentifizierung bietet FIS eine biometrische Stimmerkennungstechnologie an, die Ihren Stimmabdruck erfasst und zur Identifizierung nutzt, wenn Sie uns anrufen.

Vor der Erfassung Ihres Stimmabdrucks werden wir Sie darüber informieren, dass Stimmauthentifizierung verfügbar ist, und wir werden Sie um Ihre Zustimmung bitten, bevor wir Sie für unser Stimmabdruck-Programm registrieren. Die Teilnahme am Stimmabdruck-Programm ist nicht verpflichtend und Sie können Ihre Teilnahme jederzeit beenden.

Nachdem Sie sich für das Stimmabdruck-Programm angemeldet haben, nehmen wir eine kurze Probe Ihrer Stimme mit einem interaktiven Sprachdialogsystem (Interactive Voice Response System IVR) auf. Dabei werden einzigartige Merkmale Ihrer Sprechweise, wie Tonhöhe, Sprache und Sprachmuster, bestimmt, um eine mathematische Formel zu erstellen, mit der Ihre Stimme eindeutig zugeordnet werden kann. Bei dieser Zuordnung handelt es sich um einen eindeutigen Code, der aus einer Reihe von Zahlen und Buchstaben besteht und nur zur Identifizierung Ihrer Stimme verwendet werden kann.

Sobald Sie sich für das Stimmabdruck-Programm angemeldet haben, bestätigt unser Telefonsystem bei jedem Ihrer Anrufe, wer Sie sind, indem es Ihre Stimme mit Ihrem einzigartigen Stimmabdruck vergleicht und Details zu dem Gerät und der Telefonnummer, von der aus Sie uns kontaktieren, überprüft. Auf

diese Weise wird bestätigt, dass Sie es wirklich sind, und Sie können dann mit einem unserer Mitarbeitenden sprechen oder unsere Self-Service-Funktionen nutzen.

Unser Ziel ist es, Ihre Interaktion mit uns einfacher zu gestalten, und durch die Verwendung von Stimmabdrücken werden sowohl Sie als auch FIS vor Betrug, falschen Angaben und anderen Fehlern geschützt. Ihr Stimmabdruck wird nur zur Bestätigung Ihrer Identität verwendet und ersetzt andere Verifizierungsmethoden, z. B. Fragen, die von einem unserer Mitarbeitenden gestellt werden, um Ihre Identität zu bestätigen.

Ihr individueller Stimmabdruck kann nicht verwendet werden, um Ihre Stimme zu rekonstruieren, wiederzuverwenden oder neu zu erschaffen. Ihr Stimmabdruck wird verschlüsselt und in einer gesicherten Datenbank gespeichert.

Wahrnehmung Ihrer Rechte

Wenn Sie unsere Dienste zur Stimmauthentifizierung nicht mehr nutzen möchten, teilen Sie uns dies einfach mit und wir werden Sie von dem Service abmelden und Ihre Stimmabdruckdaten aus unseren Systemen löschen.

Klicken Sie hier, um einen Überblick über Ihre Rechte nach den geltenden Gesetzen zum Schutz der Privatsphäre und zum Datenschutz zu erhalten und zu erfahren, wie Sie von diesen Rechten Gebrauch machen können.

Rechtliche Grundlagen für die Verarbeitung von Stimmabdrücken sind:

Ausdrückliche Zustimmung	Artikel 6.1.a DSGVO Artikel 9.2.a DSGVO Artikel 13.(1) PIPL
--------------------------	---

Zusätzliche Informationen zu Worldpay

Einleitung

Worldpay

Worldpay, LLC, eine Tochtergesellschaft von Fidelity National Information Services Inc. („FIS“), und seine Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen, die zusammen als „Worldpay von FIS“ („Worldpay“ oder „wir“ oder „unser“) bekannt sind, anerkennen und respektieren den Datenschutz von Personen, deren personenbezogene Daten sie im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit erheben, nutzen und speichern.

Dieser Datenschutzhinweis erläutert Personen, die auf die Dienste von Worldpay zugreifen oder diese nutzen, einschließlich derjenigen, die mit unseren Websites, mobilen Websites und Anwendungen („Websites und Dienste“) interagieren („Sie“), wie Worldpay deren personenbezogene Daten verwendet. Dazu

gehören Käufer, Worldpay-Händler und andere Worldpay-Kunden, die als Einzelpersonen handeln, sowie Website- oder App-Nutzer. Wenn Worldpay in dieser Datenschutzerklärung das Wort „Käufer“ verwendet, ist damit jeder Käufer oder jede Person gemeint, deren Zahlungstransaktionen über die Websites und Dienste von Worldpay abgewickelt werden können.

Dieser Datenschutzhinweis gilt weltweit, soll aber nicht die vorrangigen gesetzlichen Rechte in einem Gebiet aufheben.

Welche Instanz bei Worldpay für die Erhebung, Speicherung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich ist (d. h. der „Controller“, wenn die DSGVO oder der United Kingdom Data Protection Act 2018 gelten), hängt davon ab, warum oder wie Sie mit Worldpay interagieren und wo Sie sich befinden.

Datenkategorien

In Bezug auf Personen, deren personenbezogene Daten von Worldpay zum Zwecke der Einziehung von Forderungen, der Bearbeitung von fälligen Zahlungen, des Verkaufs, des Marketings sowie der Verwaltung von Zulieferer- und Kundenbeziehungen verarbeitet werden, kann die Verarbeitung die folgenden Datenkategorien betreffen.

Datenkategorie	Beispiel
Ratschläge, Meinungen und andere Kommentare	Umfragen zum Engagement, Austrittsgespräche.
Bank- und Finanzangaben	Zahlungen und/oder Spesenrückerstattungen; Bankdaten für Direktüberweisungen, Zahlungskartendaten, Überweisungsdaten, Bankkontonummer und Bankleitzahlen, Angaben zur Rechnungsstellung und Zahlungsangaben.

Daten zu Geschäftsreisen und Mobilität	Reisedaten, einschließlich Reisepläne, Unterkunft, Transport, Mahlzeiten und andere Ausgaben.
Informationen zu Beschwerden	Beschwerden, Informationen zu Verfahren.
Informationen, die auf oder in Systemen, Geräten oder Dokumenten des Unternehmens gespeichert sind	E-Mails, Textnachrichten, Website-Nutzung, Voicemail-Aufzeichnungen, Kalender- oder Termineinträge, Korrespondenz, einschließlich personenbezogener Daten, die in oder auf Unternehmenssystemen, -geräten oder -dokumenten der betroffenen Person enthalten sind.
Zugangsprotokolle	Daten, Uhrzeiten und Orte des Betretens und Verlassens von kontrollierten Einrichtungen und Systemen, Prüfprotokolle zur Computer- und Systemanmeldung und -abmeldung.
Organisationsdaten	Name, Unternehmensstruktur, Organisationspläne, hierarchische Strukturen, Titel, Arbeitskontaktdaten, E-Mail, Angaben zum Buchhaltungscode.
Personenbezogene Angaben und Kontaktinformationen	Name, Geschlecht, Geburtsdatum, Wohn- und Geschäftsanschrift, Telefonnummern, E-Mail-Adresse, behördlich ausgestellte Ausweisnummern, von oder im Namen des Unternehmens ausgestellte Ausweisnummern, Unterschriften, Handschrift.
Foto-, Video- oder Audioaufnahmen	Informationen, die von Sicherheitssystemen, Videoüberwachungsanlagen, Profildaten, Voicemail, aufgezeichneten Schulungen, Konferenzen oder Marketingmaterialien erfasst werden.

Länder

Für einige Länder, in denen Worldpay eine Niederlassung hat, sind zusätzliche länderspezifische Informationen verfügbar:

- Argentinien
- Kanada
- China
- Japan
- Malaysia
- Südafrika

Argentinien

Der Eigentümer der personenbezogenen Daten hat das Recht, in Abständen von mindestens sechs Monaten unentgeltlich auf diese Daten zuzugreifen. Diese sechsmonatige Frist kann kürzer sein, wenn ein berechtigtes Interesse nachgewiesen wird, wie in Absatz 3 von Artikel 14 des Gesetzes Nr. 25536 angegeben.

Die Agentur für den Zugang zu öffentlichen Informationen („Agencia de Acceso a la Información Pública“), die nach dem Gesetz 25326 die zuständige Behörde ist, ist befugt, Beschwerden und Forderungen zu bearbeiten, die bezüglich der Nichteinhaltung der Vorschriften zum Schutz personenbezogener Daten eingereicht werden.

Die Kontaktinformationen der „Agencia de Acceso a la Información Pública“ lauten folgendermaßen:

Adresse: Av. Pte. Gral. Julio A. Roca 710, 3Stock – Autonome Stadt Buenos Aires

Postleitzahl: C1067ABP

E-Mail: info@aaip.gob.ar

Kanada

Worldpay Canada Corporation ist für die personenbezogenen Daten verantwortlich, die im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Händlerdienstleistungen in Kanada verarbeitet werden. Diese personenbezogenen Daten werden auf sicheren Servern gespeichert und sind nur autorisierten Mitarbeitenden, Vertretern und Agenten zugänglich, die zu den in dieser Datenschutzerklärung von Worldpay beschriebenen Zwecken Zugang benötigen. Personenbezogene Daten können außerhalb Kanadas übertragen und gespeichert werden und unterliegen daher der Offenlegung gemäß den Privatsphäre- und Datenschutzgesetzen des Landes, in dem diese personenbezogenen Daten gespeichert werden. Wir achten darauf, dass diejenigen, an die wir Ihre personenbezogenen Daten außerhalb Kanadas weitergeben, diese in einer Weise schützen wie vergleichbare Sicherheitsmaßnahmen im Rahmen von PIPEDA und anderen kanadischen Gesetzen zum Schutz von Privatsphäre und Daten.

Ungeachtet der in der Ergänzung zu diesem Hinweis angegebenen Rechtsgrundlage werden personenbezogene Daten nur mit Zustimmung verarbeitet, außer wenn gesetzlich zulässig oder vorgeschrieben. Die Zustimmung kann ausdrücklich oder indirekt erfolgen. Wenn wir Ihre sensiblen Daten erheben und verarbeiten, holen wir Ihr ausdrückliches schriftliches oder auf elektronischem Weg erteiltes Einverständnis ein und verwenden sie nur zu dem Zweck, der für die angemessene Durchführung unserer Geschäfte erforderlich ist oder der nach den geltenden Gesetzen und Richtlinien zulässig ist.

In manchen Fällen verlassen wir uns auf Dritte, z. B. Händler, die in unserem Namen die Zustimmung einholen.

Worldpay Canada Corporation kann Ihre personenbezogenen Daten anderen Teilen von Worldpay oder Unternehmen der FIS-Gruppe zugänglich machen, um die Bereitstellung von Produkten und Dienstleistungen zu erleichtern, und damit Worldpay seinen rechtlichen und behördlichen Verpflichtungen nachkommen kann.

China

Worldpay Marketing Consulting (Shanghai) Co. Limited ist die verantwortliche Instanz für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Zwecke der in China angebotenen Händlerdienste und verarbeitet personenbezogene Daten nur auf der Grundlage der entsprechenden Rechtsgrundlage(n) gemäß den geltenden lokalen Datenschutzgesetzen.

Internationaler Transfer

Bei Personen aus China können personenbezogene Daten außerhalb des chinesischen Festlandes übermittelt werden, außer bei Fällen, die durch das Personal Information Protection Law of People's Republic of China (PIPL) ausgenommen sind. Wir achten darauf, dass diejenigen, die Ihre personenbezogenen Daten außerhalb Chinas weitergeben, diese Daten in einer Weise schützen, wie es vergleichbare Sicherheitsvorkehrungen unter dem PIPL tun. Wir ergreifen zudem die notwendigen Maßnahmen, wie die Einholung der Zustimmung zur Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte, wenn dies laut PIPL erforderlich ist.

Japan

Internationaler Transfer

Bei Personen aus Japan können personenbezogene Daten außerhalb Japans übermittelt werden, außer bei Fällen, die durch den Act on the Protection of Personal Information (APPI) ausgenommen sind. Wir achten darauf, dass diejenigen, an die wir Ihre personenbezogenen Daten außerhalb Japans weitergeben, diese in einer Weise schützen, wie es vergleichbare Sicherheitsmaßnahmen unter dem APPI tun, z. B. durch vertragliche Datenschutzverpflichtungen oder weil der Empfänger sich im Ausland befindet, wo ein System für personenbezogene Daten etabliert wird, das anerkanntermaßen gleichwertige Standards wie das japanische System in Hinblick auf den Schutz der Rechte und Interessen des Einzelnen aufweist. Wir werden auch notwendige Maßnahmen ergreifen, wie die Einholung der Zustimmung zur Übermittlung personenbezogener Daten an Dritte, wenn dies laut APPI erforderlich ist.

Gemeinsame Nutzung mit Konzernunternehmen

Die Dienstleistungen von Worldpay in Japan werden von Worldpay Kabushiki Kaisha („Worldpay K.K.“) erbracht. Worldpay K.K., Worldpay, LLC und seine Tochtergesellschaften und verbundenen Organisationen können personenbezogene Daten gemeinsam nutzen und weitergeben, soweit dies für die Durchführung ihrer Geschäftsaktivitäten erforderlich ist.

- Die Kategorien personenbezogener Daten, die gemeinsam genutzt werden sollen, sind unter „Datenkategorien“ im Anhang dieser Datenschutzerklärung aufgeführt;
- Die Zwecke der gemeinsamen Nutzung und des Austauschs personenbezogener Daten sind unter „Zweck der Verarbeitung“ im Anhang dieser Datenschutzerklärung aufgeführt.

1. Gemeinsame Nutzung von Händlerinformationen

Worldpay K.K., Worldpay (UK) Limited und Worldpay Limited verwenden die nachstehend beschriebenen personenbezogenen Daten gemeinsam für die folgenden Zwecke.

- Kategorien personenbezogener Daten, die gemeinsam genutzt werden sollen;
 - i. Name, Standort, Postleitzahl und Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Bankkontonummer und Unternehmensregistrierungsnummer des Händlers u. ä. sowie Name, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Bankkontonummer seines Vertreters und andere Informationen, die im Antrag auf Zulassung oder in der Änderungsmitteilung für registrierte Artikel vom Händler u. ä. mitgeteilt werden;
 - ii. Datum der Beantragung und Zulassung (einschließlich des Datums, an dem ein Verrechnungsdienst hinzugefügt wird), Identifikationsnummer eines Terminals, zu verkaufende Produkte, Verkaufsmethode, Geschäftskategorie und andere Informationen im Zusammenhang mit Transaktionen zwischen Worldpay und dem Händler u. ä.;
 - iii. Informationen über die Umstände der Akzeptanz der Karte durch den Händler (einschließlich Informationen bezüglich des Autorisierungsantrags);
 - iv. Kartennutzungsverlauf des Händlers u. ä., der von Worldpay erfasst wird (dies bezieht sich auf den Verlauf des Kaufs von Produkten und anderer Transaktionen unter Verwendung der Karte als Karteninhaber);
 - v. Angelegenheiten, die in Bestätigungsdokumenten wie Betriebslizenzen usw. des Händlers u. ä. erwähnt werden;
 - vi. Angelegenheiten, die in Dokumenten oder Informationen, die von öffentlichen Organisationen ausgestellt wurden, erwähnt werden oder registriert

sind, z. B. eine Unternehmensregistrierung (*toki-bo*) und eine Ansässigkeitsbescheinigung (*jumin-hyo*), die rechtmäßig und ordnungsgemäß von Worldpay erfasst wurden;

- vii. Öffentlich zugängliche Informationen aus Telefonbüchern, Bebauungsplänen, Amtsblättern usw;
- viii. Im Falle einer Ablehnung des Antrags auf Mitgliedschaft, die Tatsache der Ablehnung und den Grund dafür;
- ix. Die Tatsache, dass eine Prüfung des Antrags im Zusammenhang mit einem Kaufvertrag, der die Vermittlung eines individuellen Kreditkaufs gemäß Artikel 35-3-5 und 35-3-20 des Instalment Sales Act beinhaltet, durchgeführt wurde, der Inhalt der Prüfung und die Gründe für die Prüfung;
- x. Die Tatsache, dass eine Prüfung nach Ziffer (i)(a) oder (iii) von Artikel 60 der Verordnung zur Durchsetzung des Instalment Sales Act gemäß Instalment Sales Act durchgeführt wurde, und die Gründe für die Prüfung;
- xi. Die Tatsache, dass ein einzelner Kreditkaufvermittler oder ein umfassender Kreditkaufvermittler einen Vertrag über die Vermittlung von Kreditkäufen und damit zusammenhängende Angelegenheiten beendet oder gekündigt hat;
- xii. Beschwerden von Karteninhabern an Worldpay oder ein kartenausgebendes Unternehmen oder die Kartenprogramme und Informationen, die von Worldpay oder dem kartenausgebenden Unternehmen oder den Kartenprogrammen im Zusammenhang mit der Prüfung der Beschwerde gesammelt wurden;
- xiii. Informationen, die von einer staatlichen Behörde, einer Verbraucherorganisation oder der Presse veröffentlicht werden (einschließlich Informationen, die einen Verstoß gegen den Act on the Specified Commercial Transaction bekannt machen), sowie Informationen, die

- von einer Händler-Kreditauskunftei (eine Organisation, deren Aufgabe es ist, Informationen über Händler zu sammeln und sie an teilnehmende Mitglieder weiterzugeben) oder ihren teilnehmenden Mitgliedern gesammelt wurden; und
- xiv. Informationsinhalte, die Worldpay von einer Detektei oder einer Händler-Kreditauskunftei zur Verfügung gestellt werden, z. B. Konkursinformationen oder andere Kreditinformationen.
- Zwecke der gemeinsamen Nutzung und Weitergabe von personenbezogenen Daten
 - i. Prüfung von Anträgen auf Mitgliedschaft (einschließlich der Prüfung zusätzlicher Anträge für Zahlungsdienste; dasselbe gilt nachfolgend) im Rahmen des jeweiligen Vertrags mit dem Händler, Entscheidung über Transaktionen wie die Verwaltung nach der Aufnahme als Mitglied, Erfüllung der Prüfungspflicht des Händlers nach Abschluss des Händlervertrags, Erfüllung der Verpflichtungen aus dem entsprechenden Händlervertrag oder Zusatzvereinbarungen zum Händlervertrag, Durchführung von Prüfungen in Bezug auf die Fortsetzung der Geschäfte und Förderung der Verwendung der Karten, Geschenkkarten u. ä.
 - ii. Unternehmenswerbung für Worldpay, ein kartenausgebendes Unternehmen und andere Händler u. ä., einschließlich des Versendens von Werbung; und
 - iii. Entwicklung neuer Produkte, Funktionen und Dienstleistungen usw. für das Kreditkartengeschäft von Worldpay und andere Geschäfte (festgelegt im Gesellschaftsvertrag von Worldpay).
 - iv. um die Händlerinformationen von (i) bis 1(xiv) an einen Treuhänder zu übertragen, soweit dies für die Erbringung der Dienstleistungen erforderlich ist, falls die im Rahmen der

Händlervereinbarung erbrachten Dienstleistungen einem solchen Treuhänder anvertraut werden.

Die für die Verwaltung der gemeinsamen Nutzung personenbezogener Daten verantwortliche Person und Instanz ist:

Worldpay K.K.
Vertretungsberechtigter Direktor: Hideya Komori
12FL JA Building
1-3-1 Otemachi,
Chiyoda-ku,
Tokio 100-6812, Japan

1. Gemeinsame Nutzung mit der Japan Consumer Credit Association (JCCA)

	Japan Consumer Credit Association Merchant Information Exchange Center (JDM Center)
Adresse	Sumisho Nihombashi Koamicho Bldg. 6F 14-1 Nihombashi Koami-cho, Chuo-ku, Tokio 103-0016
TEL:	03-5643-0011
Für die Verwaltung der gemeinsamen Nutzung zuständige Organisation	Merchant Information Exchange Center Japan Consumer Credit Association
URL	https://www.j-credit.or.jp/
Zweck der gemeinsamen Nutzung	Der Zweck ist, im Händler-Informationsaustauschsystem, das im Rahmen des Geschäftsverkehrs der Certified Instalment Sales Association gemäß den Richtlinien des Instalment Sales Act betrieben wird, einen Beitrag zur ordnungsgemäßen Abwicklung von Kredittransaktionen und zum Schutz der Verbraucher zu leisten, indem Worldpay sich beim JDM Center registriert und Informationen an die Mitgliedsunternehmen des JDM-Informationsaustauschsystems („JDM-Mitglieder“) über

	<p>Handlungen der JDM-Mitglieder bereitstellt und weiterleitet, die den Schutz der Nutzer nicht gewährleisten, möglicherweise nicht gewährleisten oder bei denen nicht eindeutig festgestellt werden kann, ob sie den Schutz der Nutzer gewährleisten, sowie Informationen über Handlungen, die die angemessene Verwaltung der Kreditkartennummern beeinträchtigen oder möglicherweise beeinträchtigen, usw. Auf diese Weise soll die Genauigkeit der Überprüfung der JDM-Mitglieder vor dem Abschluss der Händlerverträge oder im Verlauf der Überwachung dieser Mitglieder verbessert werden, mangelhafte Händler sollen ausgeschlossen und die Sicherheitsmaßnahmen der Händler gestärkt werden.</p>
<p>Informationen, die weitergegeben werden</p>	<ul style="list-style-type: none"> ① Fakten und Gründe für die für das Beschwerdeverfahren erforderlichen Prüfungen in Bezug auf die Händler usw. bei Transaktionen im Zuge der Vermittlung von umfassenden Kreditkäufen oder der Vermittlung von einzelnen Kreditkäufen. ② Fakten und Gründe für die Maßnahmen, die ergriffen wurden, um das Auftreten von Beschwerden in Bezug auf die Händler usw. bei Transaktionen im Zuge der Vermittlung umfassender Kreditkäufe zu verhindern und zu bearbeiten ③ Fakten und Gründe für die Beendigung von Verträgen über die Vermittlung von umfassenden Kreditkäufen oder die Vermittlung von einzelnen Kreditkäufen aufgrund von Handlungen, die mangelhaften Schutz der Nutzer usw. bei der Vermittlung von umfassenden Kreditkäufen oder der Vermittlung von einzelnen Kreditkäufen bieten ④ Informationen, bei denen es sich um objektive Fakten handelt, bezüglich Handlungen, die den JDM-Mitgliedern, Nutzern usw. unangemessenen Schaden zufügen, und die sich auf diejenigen beziehen, denen es an Schutz der Nutzer usw. mangelt oder möglicherweise mangelt, oder bei denen nicht eindeutig festgestellt werden kann, ob es ihnen an einem solchen Schutz mangelt ⑤ Anliegen von Nutzern usw. (nicht begrenzt auf solche, die bereits einen Vertrag abgeschlossen haben)

an die JDM-Mitglieder, sowie Anliegen, die sich auf Handlungen beziehen, bei denen der Schutz der Nutzer als unzureichend oder möglicherweise unzureichend betrachtet wird, oder auf Handlungen, bei denen nicht eindeutig festgestellt werden kann, ob sie tatsächlich begangen wurden.

⑥ Vom JDM Center erfasste Informationen zu den von den Verwaltungsbehörden offengelegten Fakten und deren Inhalt (z. B. Informationen, die unter Verletzung des Act on Specified Commercial Transactions offengelegt wurden)

⑦ Fakten und Gründe für Prüfungen, die erforderlich sind, um die Ursache von Vorfällen, z. B. das Durchsickern von Kreditkarteninformationen seitens des Händlers, herauszufinden oder um im Falle des Auftretens oder des möglichen Auftretens von Vorfällen bei der Vermittlung umfassender Kreditkäufe Maßnahmen zur Verhinderung eines erneuten Auftretens zu ergreifen

⑧ Fakten und Gründe für Prüfungen, die erforderlich sind, um Informationen über eine nicht autorisierte Nutzung zu erhalten oder Maßnahmen zur Verhinderung von Wiederholungen zu ergreifen, wenn festgestellt wird, dass die vom Händler erlebte, nicht autorisierte Verwendung von Kreditkarten die Prävention der nicht autorisierten Verwendung von Kreditkarten durch den Händler bei Transaktionen zur Vermittlung umfassender Kreditkäufe beeinträchtigt oder möglicherweise beeinträchtigt

⑨ Informationen bezüglich des Versagens des Händlers bei der Nichteinhaltung der von den Gesetzen und Vorschriften geforderten Standards für die ordnungsgemäße Verwaltung der Kreditkartennummern usw. bei Transaktionen zur Vermittlung umfassender Kreditkäufe

⑩ Fakten und Gründe, warum der Händler verpflichtet ist, die durch Gesetze und Vorschriften vorgeschriebenen Standards einzuhalten oder Maßnahmen zur Prävention eines erneuten Auftretens in Bezug auf die o. g. Ziffern (vii) bis (viii) zu ergreifen

	<p>⑪ Fakten und Gründe für die Beendigung des Vertrags über die Verwaltung von Kreditkartennummern, weil der Händler die Vorgaben zu den Maßnahmen unter den o. g. Ziffern (ii) bis (x) nicht eingehalten hat oder keine Aussicht auf Einhaltung der gesetzlich und behördlich vorgeschriebenen Standards besteht</p> <p>⑫ Informationen über Handlungen, die keinen Schutz der Nutzer usw. bieten oder die die ordnungsgemäße Verwaltung der Kreditkartennummern usw. beeinträchtigen.</p> <p>⑬ Name, Adresse, Telefonnummer und Geburtsdatum des Händlers bezüglich jedem der vorgenannten Punkte (Unternehmensnummer, Name, Adresse, Telefonnummer sowie, im Falle eines Unternehmens, Name und Geburtsdatum des Vertreters). Name, Adresse, Telefonnummer und Geburtsdatum (Name und Geburtsdatum des Vertreters im Falle eines Unternehmens) sind jedoch in Bezug auf die Informationen unter Ziffer (v), die sich auf Handlungen beziehen, bei denen nicht eindeutig festgestellt werden kann, ob sie tatsächlich begangen wurden, ausgeschlossen.</p> <p>⑭ Informationen zum vorgenannten Punkt, die, falls vorhanden, bei einer Händler-Kreditauskunftei registriert sind, in Bezug auf andere Geschäfte, an deren Verwaltung der Vertreter des Händlers beteiligt ist</p>
<p>Dauer der Registrierung</p>	<p>Die oben genannten Informationen bleiben für einen Zeitraum von höchstens fünf (5) Jahren ab dem Datum der Registrierung, dem Datum des Abschlusses der erforderlichen Maßnahmen (oder dem Datum des Abschlusses aller Maßnahmen, wenn mehrere Maßnahmen zu ergreifen sind) oder dem Datum der Beendigung des Vertrages registriert.</p>
<p>Umfang der gemeinsamen Nutzung</p>	<p>Vermittler umfassender Kreditkäufe, Vermittler individueller Kreditkäufe, Makler für Zahlungen Dritter und Verwalter von Händlerverträgen, die Mitglieder der Japan Consumer Credit Association, JDM-Mitglieder sowie Mitglieder des JDM Center sind,</p> <p>(Die Namen der JDM-Mitglieder finden Sie auf der oben genannten Website.)</p>

2. Sensible Daten

Wenn wir Ihre sensiblen Daten erheben und verarbeiten, holen wir Ihr schriftliches oder auf elektronischem Weg erteiltes Einverständnis ein und verwenden sie nur zu dem Zweck, der für die angemessene Durchführung unserer Geschäfte erforderlich ist oder der nach den geltenden Gesetzen und Richtlinien zulässig ist.

3. Rechte der betroffenen Person

In Übereinstimmung mit dem Act on Protection of Personal Information of Japan (APPI) und anderen geltenden Gesetzen und Vorschriften gibt Worldpay K.K. auf Ihre Anfrage hin die personenbezogenen Daten, die wir zu Ihnen gespeichert haben, gemäß den geltenden Verfahren weiter. Wenn Sie uns mitteilen, dass Ihre personenbezogenen Daten nicht korrekt sind, werden wir die Daten gemäß den geltenden Gesetzen, Vorschriften und Verfahren überprüfen und dann korrigieren, ergänzen oder löschen.

Sie haben das Recht, die Löschung oder die Einstellung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn Ihre personenbezogenen Daten über das zur Erreichung des Zwecks, für den sie erhoben oder verarbeitet wurden, erforderliche Maß hinaus verwendet oder durch Täuschung oder unter Verstoß gegen das APPI erlangt wurden, wenn unsere Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten zu rechtswidrigen Handlungen führt, in Bezug auf die Zwecke, für die sie erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind oder in einer Weise verarbeitet werden, die Ihre Rechte oder berechtigten Interessen beeinträchtigen könnte.

Sie haben das Recht, die Beendigung der Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn Ihre

personenbezogenen Daten unter Verletzung des APPI an einen Dritten übermittelt werden oder die Übermittlung Ihre Rechte oder berechtigten Interessen verletzen könnte.

Sie können uns auffordern, die folgenden Informationen offenzulegen (wir können Ihre Aufforderung ablehnen, soweit wir gemäß des APPI oder anderen geltenden Gesetzen und Vorschriften dazu berechtigt sind):

- von uns implementierte Maßnahmen zur Datensicherheit; und
- im Falle der Weitergabe Ihrer Daten an ausländische Unternehmen, einschließlich Worldpay, LLC und seiner Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen durch gemeinsame Nutzung und ausländische Dienstleister: (i) Maßnahmen, damit die Datenempfänger ausreichende Datensicherheitsmaßnahmen (die „Maßnahmen“) ergreifen, und die Einzelheiten der Maßnahmen, (ii) Maßnahmen und Häufigkeit, mit der wir die Umsetzung der Maßnahmen durch die Datenempfänger überprüfen, (iii) Name des Empfängerlandes und Vorschriften des Landes, die die Umsetzung der Maßnahmen beeinträchtigen könnten, und (iv) andere Hindernisse, die die Umsetzung der Maßnahmen beeinträchtigen könnten, und Maßnahmen, die wir zur Beseitigung solcher Hindernisse durchgeführt haben.

4. Kontaktinformationen von Worldpay

Bei Anfragen und Beschwerden bezüglich der Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch Worldpay K.K. wenden Sie sich bitte an:

Worldpay K.K. Kundendienst (Client Support Office)

E-Mail: WorldpayKK_ClientSupport@fisglobal.com

5. Kontaktinformationen der autorisierten Organisation für persönliche Informationen (Authorized Personal Information Organization)

Worldpay K.K. ist ein Mitglied der JCCA. Bei Anfragen und Beschwerden bezüglich der Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch Worldpay K.K. können Sie sich auch an die JCCA wenden.

Die Kontaktinformationen der JCCA sind unter https://www.j-credit.or.jp/association/protection_center.html verfügbar

Malaysia

Gemäß Personal Data Protection Act 2010 („PDPA“) darf Worldpay:

- a. eine Verwaltungsgebühr für die Bearbeitung des Antrags einer betroffenen Person auf Zugang zu personenbezogenen Daten erheben; und
- b. sich weigern, dem Antrag einer betroffenen Person auf Zugang zu oder Berichtigung der personenbezogenen Daten nachzukommen.

Wie in dieser Datenschutzerklärung beschrieben, ergreift Worldpay Maßnahmen zum Schutz personenbezogener Daten, die außerhalb Malaysias übertragen werden, um die Einhaltung des PDPA zu überprüfen.

Im Falle von Abweichungen zwischen der englischen Fassung und jedweder Übersetzung dieses Datenschutzhinweises ist die englische Version maßgebend.

Südafrika

Gemäß dem südafrikanischen Protection of Personal Information Act von 2013 („POPIA“) ist FIS Worldpay South Africa (Pty) Ltd. die verantwortliche Instanz für die Erhebung, Speicherung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für die Zwecke der von Südafrika aus angebotenen Händlerdienste. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den/die südafrikanische/n Informationsbeauftragte/n (Information Officer) von Worldpay.

Informationsregulierer ist gemäß Abschnitt 39 des POPIA die zuständige Behörde für die Bearbeitung von Beschwerden und Ansprüchen im Zusammenhang mit der Nichteinhaltung der personenbezogenen Datenschutzbestimmungen des POPIA. Die Kontaktdaten des Informationsregulierers (Information Regulator) sind unter <https://www.justice.gov.za/infoereg/contact.html> zu finden.

Wahrnehmung Ihrer Rechte

Klicken Sie hier, um einen Überblick über Ihre Rechte nach den geltenden Gesetzen zum Schutz der Privatsphäre und zum Datenschutz zu erhalten und zu erfahren, wie Sie von diesen Rechten Gebrauch machen können.

Von Worldpay genutzte personenbezogene Daten

Worldpay erhebt zwecks Durchführung seiner Geschäftsaktivitäten personenbezogene Daten hinsichtlich Käufern, Händlern oder anderen Kunden. Worldpay kann personenbezogene Daten aus verschiedenen Quellen erheben, darunter:

- Informationen, die uns entweder direkt oder über unsere Händler oder andere Kunden zur Verfügung gestellt werden;
- Informationen, die automatisch erhoben werden, wenn Sie unsere Websites und Dienste nutzen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf unsere Rolle als Zahlungsdienstleister;
- Informationen, die von Dritten gesammelt werden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: Anbieter von Betrugsüberwachungsdiensten, kommerzielle Datenbanken oder Anbieter von **KYC**-Diensten (Know Your Client).

Diese personenbezogenen Daten können beinhalten:

- **Kontaktinformationen**, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: Name (Vorname, Nachname und Unternehmen), Telefonnummern, Adresse (Privat-, Rechnungs- und Geschäftsadresse), Fax, E-Mail-Adresse und andere Kommunikationsmittel;
- **Demografische Informationen**, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: Nationalität, Land des Wohnsitzes, Geburtsdatum, Familienstand, Geburtsort, Geschlecht, bevorzugte Sprache, Staatsangehörigkeit;
- **Nationale Identifikationsdaten**, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: Krankenversicherungsnummer, Reisepass, Sozialversicherungsnummer, Steuerzahler-Identifikationsnummer, Führerschein oder andere Formen der Identifikation zur Verifizierung eines Käufers, Händlers oder anderen Kunden;
- **Überwachung oder Aufzeichnung**, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: Überwachung oder Aufzeichnung von Telefonaten, E-Mails, Web-Chats, CCTV, Zugangskontrolle oder anderer Kommunikationsmittel;

- **Identifikation von Händlern oder anderen Kunden**, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: Händler- oder Kunden-ID;
- **Verwaltung von Händlern oder anderen Kunden**, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: Abrechnung, Rechnungsstellung, Erstattungen, Finanzlage (einschließlich Schuldenlage), Abstimmungen und Berichterstattung;
- **Informationen im Zusammenhang mit gekauften Artikeln**, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: Ort des Kaufs, Wert, Zeitpunkt, Methode, jegliches Feedback, das bezüglich eines solchen Kaufs gegeben wird;
- **Informationen zur Zahlungstransaktion**, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: welche alternative Zahlungsmethode („**APM**“) verwendet wird (z. B. Banküberweisung, PrePay-Service, PostPay-Service, eWallets und lokale Kartenprogramme), Informationen zur Transaktions- und Betrugsüberwachung (z. B. Transaktionswerte und -mengen, den Transaktionen zugeordnete Risikobewertungen, Händlerkategoriecode, IP-Adresse, von der aus eine Transaktion getätigt wird (optional), E-Mail-Adresse des Käufers (optional)), und Analysen oder Trendanalysen in Bezug auf die Verkäufe oder Rückerstattungen eines Kunden (einschließlich Rückbuchungen);
- **Finanz- und Kredit-/Debitkarteninformationen**, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: Zahlungskontonummer (PAN) oder Kontonummer, Ablaufdatum der Karte, CVC-Details, Bank- und/oder Ausstellerdetails;
- **Kredit-, Betrugs-, Sanktions- und Transaktionsrisikoinformationen**, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: Informationen, die wir über unsere Kunden von Kreditauskunfteien oder Betrugspräventionsagenturen

erhalten haben, einschließlich der Kredithistorie, des Kredit-Scores und des Firmennamens, der Geschäftsadresse und jeglicher Unternehmensidentifikation (z. B. der eingetragenen Nummer oder der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer), der Finanzberichte des Antragstellers oder von Unternehmen innerhalb derselben Unternehmensgruppe wie der des Antragstellers und Informationen über Zahlungstransaktionen aus unseren Betrugs- und Transaktionsüberwachungsaktivitäten, die sich auf unsere Kunden beziehen, z. B. Transaktionsarten, Werte und Risikobewertungen;

- **Technische Informationen**, einschließlich: IP-Adresse, die für die Verbindung Ihres Computers oder Geräts mit dem Internet verwendet wird, Ihre Geräte-ID, Login-Informationen (Benutzername/Passwort), Browsertyp und -version, Zeitzoneneinstellung, Browser-Plug-in-Typen und -Versionen, Betriebssystemplattform des Geräts, Mobilfunknetzbetreiber, Standort oder GPS-/Geolokation;
- **Informationen über Ihren Besuch oder darüber, ob Sie eine E-Mail geöffnet haben**, einschließlich der vollständigen Internetadresse (URL), Clickstreams zur, durch die und von der Worldpay-Website (einschließlich Datum und Uhrzeit), der Produkte oder Dienstleistungen, die Sie betrachtet oder nach denen Sie gesucht haben, Seitenreaktionszeiten, Download-Fehler, Dauer der Besuche auf bestimmten Seiten, Informationen über die Seiteninteraktion (z. B. Scrollen, Klicks und Mouse-Overs), Methoden, die verwendet wurden, um die Website zu verlassen, jeder Telefonnummer, die verwendet wurde, um die Kundendienstnummer von Worldpay anzurufen;
- **Fotos und Videos von Ihnen** bei Veranstaltungen von Worldpay, z. B. via Identitätsüberprüfung;

- **Öffentlich zugängliche Kommentare und Meinungen**, die von Worldpay via Internetrecherchen oder auf Websites sozialer Netzwerke wie Facebook und LinkedIn überprüft und verwendet werden;
- **Einblicke**, die über Zusammenkünfte von Worldpay via Versammlungen, an denen Sie bei Events von Worldpay teilnehmen oder zu denen Sie einen Beitrag leisten, gewonnen werden;
- **Social-Media-Posts** auf den Social-Media-Seiten von Worldpay oder öffentliche Äußerungen über Worldpay in Social Media;
- **Details zu Veranstaltungsteilnehmern** aus einer Veranstaltung von Worldpay, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Name, Titel und Unternehmen aus einer Worldpay-App für die Veranstaltung, die registrierten Delegierten zur Verfügung steht; und
- **Anwendungen**, wenn Sie mobile Apps oder Desktop-Anwendungen herunterladen oder nutzen, einschließlich Informationen über Ihren Standort, Ihr Gerät oder den von Ihnen genutzten Dienst, einschließlich des Ortes, an dem eine Zahlungstransaktion stattfindet.

Transfer personenbezogener Daten

Bitte klicken Sie hier, wenn Sie wissen möchten, welche Sicherheitsmaßnahmen Worldpay für den internationalen Transfer von personenbezogenen Daten getroffen hat.

Weitergabe personenbezogener Daten durch Worldpay

Worldpay kann personenbezogene Daten weitergeben an:

- andere Teile von Worldpay oder Unternehmen der FIS-Gruppe;
- Drittanbieter von Dienstleistungen, einschließlich Anbieter von Informationstechnologiediensten (z. B. für Cloud Computing), Kreditauskunfteien, Anbieter von Risiko-, Betrugs- und Compliance-Dienstleistungen (z. B. für die Überwachung von Transaktionsrisiken), Anbieter von Inkassodienstleistungen (z. B. für Inkassoanalysen oder -management) und Anbieter von Geschäftsanalysen (z. B. für die Aggregation, Visualisierung und Meldung von Daten);
- unsere Geschäftspartner, einschließlich Zahlungsverarbeiter, Anbieter von Zahlungsinfrastrukturen, Anbieter von Digital Wallets, Banken und andere Finanzinstitute;
- Werbetreibende (wenn sich ein Kunde von Worldpay für diesen Service entscheidet);
- unsere professionellen Rechtsberater (Buchhalter, Berater, Rechtsanwälte und Steuerberater);
- Vollzugs-, Regulierungs-, Strafverfolgungs-, Steuer- oder Regierungsbehörden, Gerichte, andere Tribunale oder Schlichtungsstellen;
- potenzielle Verkäufer oder Käufer im Rahmen eines Verkaufs oder einer Fusion unseres Unternehmens, Geschäfts oder unserer Vermögenswerte; und
- jede andere dritte Partei, soweit die Weitergabe durch ein für uns geltendes Gesetz vorgeschrieben ist.

Da es sich bei Worldpay um ein globales Unternehmen handelt, können die oben genannten Empfänger international ansässig sein (d. h. in einem anderen Land oder Territorium als Sie). Einige sind außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums oder des Vereinigten Königreichs ansässig.

Bezüglich Produkten und Kunden aus dem Vereinigten Königreich: Weitere Informationen über die Kreditauskunfteien (CRA), ihre Rolle als Betrugspräventionsagenturen, die von ihnen

gespeicherten Daten, die Art und Weise, wie sie personenbezogene Informationen nutzen und weitergeben sowie die Aufbewahrungsfristen für Daten und Ihre Datenschutzrechte hinsichtlich der CRAs finden Sie auf deren Websites im Dokument „Credit Reference Agency Information Notice“ (CRAIN). Laden Sie das Dokument von einer der unten aufgeführten Websites herunter:

- [Experian](#)
- [Equifax](#)

Weshalb Worldpay personenbezogene Daten verarbeitet

Wir erheben, nutzen und speichern Ihre personenbezogenen Daten aus den in der nachstehenden Tabelle genannten Gründen.

Wir können Ihre personenbezogenen Daten auch dann nutzen, wenn die Verwendung nicht mit dem ursprünglichen Zweck, für den wir Ihre personenbezogenen Daten erfasst haben, unvereinbar ist, und für jeden anderen Zweck, den wir Ihnen ausdrücklich mitteilen.

Es ist möglich, dass wir Sie aufgrund einer gesetzlichen oder vertraglichen Verpflichtung auffordern, Ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen, und Ihr Versäumnis, die Informationen unter diesen Umständen zur Verfügung zu stellen, könnte dazu führen, dass wir unsere Geschäftsbeziehung zu Ihnen nicht aufrechterhalten können.

Zweck der Verarbeitung		Rechtliche Nutzungsgrundlage(n)
Konzeption, Bewertung, Benchmarking und Verwaltung:	Produkt- und Dienstleistungsangebote von Worldpay und ihre Relevanz für bestimmte Händler oder Kunden.	Worldpay stützt sich auf: <ul style="list-style-type: none"> • Einwilligung in die Zusendung von Werbematerial (falls erforderlich);
	Diversity-Programme, einschließlich der	

Zweck der Verarbeitung		Rechtliche Nutzungsgrundlage(n)
	Einhaltung von Diversity-Zielen	Artikel 6.1.a DSGVO
	Von Worldpay kontrollierte Anerkennungs- und Belohnungsprogramme für unsere Händler oder andere Kunden	<ul style="list-style-type: none"> Worldpays berechtigte Interessen am Schutz und der Durchsetzung seiner Rechte oder zum Versand von Werbematerial;
	Bildungs-, Schulungs- und Sensibilisierungsprogramme für unsere Händler und andere Kunden	Artikel 6.1.f DSGVO
	Verkaufs- und Marketingkampagnen	<ul style="list-style-type: none"> Worldpays berechtigte Interessen an der Entwicklung und Verbesserung von Produkten und Dienstleistungen;
	Angebote von Produkten, Dienstleistungen und Verträgen	Artikel 6.1.f DSGVO
	Außenstände, Verbindlichkeiten, Forderungsausfälle und Rücklagen; Bankkonten für Zahlungen und Eingänge	<p>und</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Notwendigkeit, personenbezogene Daten zu verarbeiten, um ein angefordertes Produkt oder eine Dienstleistung bereitzustellen oder einen Vertrag zu erfüllen.
		Artikel 6.1.b DSGVO
Zusammenstellung, Pflege	Kundenspezifische Arbeitsaufträge für	Worldpay stützt sich auf:

Zweck der Verarbeitung		Rechtliche Nutzungsgrundlage(n)
und Verbreitung:	Vertrieb, Marketing und Inkassi	<ul style="list-style-type: none"> Worldpays berechtigte Interessen an der Verwaltung seiner Geschäfte oder bei der Erfüllung interner Aufzeichnungsanforderungen; <p>Artikel 6.1.f DSGVO</p> <ul style="list-style-type: none"> Worldpays gesetzliche Verpflichtungen im Rahmen von Steuer-, Audit- oder Regulierungsgesetzen zur Führung interner Aufzeichnungen <p>Artikel 6.1.c DSGVO;</p> <p>und</p> <ul style="list-style-type: none"> Worldpays berechtigtes Interesse, seinen Händlern oder anderen Kunden zu helfen, ihre Transaktionen zu verstehen, oder seine vertragliche Verpflichtung zur Bereitstellung dieser Informationen.
	Kundenverzeichnisse	
	Notfall-Kontaktinformationen für Händler oder andere Kunden	
	Identifikationsnachweise	
	Interne Buchführung und Berichterstattung, einschließlich der Berichterstattung über Kredit- und Finanzrisiken	
Bereitstellung von Berichten und Analysen für unsere Händler oder andere Kunden		

Zweck der Verarbeitung		Rechtliche Nutzungsgrundlage(n)
		Artikel 6.1.f DSGVO
Unterstützung, Überwachung, Prüfung, Durchführung und Vereinfachung:	Geschäftskonferenzen und Reisen	Worldpay stützt sich auf: <ul style="list-style-type: none"> • Einverständnis; Artikel 6.1.a DSGVO • Worldpays berechnigte Interessen an der Verwaltung seiner Geschäfte Artikel 6.1.f DSGVO; • Worldpays berechnigte Interessen am Schutz der Integrität seiner Dienste, Einrichtungen und Systeme. Artikel 6.1.f DSGVO • Worldpays berechnigte Interessen an der Aufbewahrung von Aufzeichnungen für Geschäftszwecke, der Gewährleistung der Sicherheit seiner Einrichtungen und Systeme und daran, Händlern oder anderen Kunden Kontaktinformationen
	Geschäftsverhandlungen und Transaktionen (einschließlich Due Diligence)	
	Geschäftsabläufe, einschließlich Kundenabrechnungen	
	Geschäftsumwandlungsaktivitäten, einschließlich Fusionen, Übernahmen und Veräußerungen	
	Marketingmaßnahmen des Unternehmens, einschließlich Websites, Konferenzen, Broschüren und andere Medienevents und Materialien zum Zwecke der Werbung	
	Einhaltung von vertraglichen Verpflichtungen, Kundendienst, Support oder Kontoverwaltung	
	Sicherheitsidentifizierung und Authentifizierung von Systemen und Einrichtungen	
	Interne und externe Unternehmenskommunikation und Managementberichte	

Zweck der Verarbeitung	Rechtliche Nutzungsgrundlage(n)
	<p>für die entsprechenden Mitarbeitenden zur Verfügung zu stellen;</p> <p>Artikel 6.1.f DSGVO</p> <ul style="list-style-type: none"> • Worldpays berechnete Interessen an der Förderung, Entwicklung und Verbesserung von Produkten und Dienstleistungen <p>Artikel 6.1.f DSGVO;</p> <p>und</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Notwendigkeit, personenbezogene Daten zu verarbeiten, um ein angefordertes Produkt oder eine Dienstleistung bereitzustellen oder einen Vertrag zu erfüllen. <p>Artikel 6.1.b DSGVO</p>

Zweck der Verarbeitung		Rechtliche Nutzungsgrundlage(n)
<p>In Übereinstimmung mit:</p>	<p>geltenden Gesetzen und Vorschriften sowie Branchenanforderungen, einschließlich Melde- und Offenlegungspflichten.</p>	<p>Worldpay stützt sich auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • rechtliche Verpflichtungen zur Verarbeitung personenbezogener Daten nach geltendem Recht des Vereinigten Königreichs, der EU oder der EU-Mitgliedsländer; <p>Artikel 6.1.c DSGVO</p> <ul style="list-style-type: none"> • Worldpays berechnete Interessen an der Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften außerhalb des Vereinigten Königreichs, der EU oder der EU-Mitgliedsländer oder von Anforderungen der Branche (z. B. Kartenprogramm oder Zahlungskarten-Branche) <p>Artikel 6.1.f DSGVO;</p> <p>und</p> <ul style="list-style-type: none"> • Worldpays berechnete

Zweck der Verarbeitung		Rechtliche Nutzungsgrundlage(n)
		<p>Interessen am Schutz und der Durchsetzung seiner Rechte.</p> <p>Artikel 6.1.f DSGVO</p>
Durchführung von:	<p>Audits und Buchhaltung, Finanz- und Wirtschaftsanalysen (auch zur Bewertung von Finanz- und Versicherungsrisiken)</p> <p>In Übereinstimmung mit den örtlichen Gesetzen: Untersuchungen von angeblichen Verstößen gegen die Richtlinien oder Verträge durch Händler oder andere Kunden</p>	<p>Worldpay stützt sich auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesetzliche Verpflichtungen im Rahmen von Audit-, Steuer- oder Regulierungsgesetzen des Vereinigten Königreichs, der EU oder eines EU-Mitgliedslandes. <p>Artikel 6.1.c DSGVO</p> <ul style="list-style-type: none"> • Worldpays berechnete Interessen an der Erfüllung von Audit-, Steuer- oder Regulierungsanforderungen außerhalb des Vereinigten Königreichs, der EU oder der EU-Mitgliedsländer. <p>Artikel 6.1.f DSGVO</p>
	<p>Meinungsumfragen und Umfragen zum Engagement</p>	

Zweck der Verarbeitung		Rechtliche Nutzungsgrundlage(n)
		<ul style="list-style-type: none"> Worldpays berechnete Interessen an der Leistungsanalyse und daran, die Präferenzen der Worldpay-Händler oder anderer Kunden zu verstehen; Artikel 6.1.f DSGVO Worldpays berechnete Interessen am Schutz der Integrität seiner Websites und Dienste, Aktivitäten, Einrichtungen und Systeme Artikel 6.1.f DSGVO; und Worldpays berechnete Interessen am Schutz seiner Rechte. Artikel 6.1.f DSGVO
Schutz der:	Sicherheit der Worldpay-Vermögenswerte durch Implementierung von Identitätsauthentifizierung und anderen Sicherheitsmaßnahmen, Kontrolle des Zugangs zu	Worldpay stützt sich auf: <ul style="list-style-type: none"> Worldpays berechnete Interessen am Schutz seiner Rechte, der Integrität seiner

Zweck der Verarbeitung		Rechtliche Nutzungsgrundlage(n)
	Worldpay und Kundenarbeitsplätzen und -systemen, Überwachung von Aktivitäten an Arbeitsstandorten von Worldpay und Durchführung von Sicherheits- und Speicherverfahren	Dienste, Aktivitäten, Einrichtungen und Systeme sowie an der Prävention von Betrug oder Missbrauch von Worldplay-Diensten. Artikel 6.1.f DSGVO
Prävention, Aufdeckung und Unterstützung bei der Prävention, Aufdeckung oder Verfolgung von:	Verbrechen, einschließlich Betrug, Sanktionsverstöße und Geldwäsche	Worldpay stützt sich auf: <ul style="list-style-type: none"> • Worldpays gesetzliche Verpflichtungen im Rahmen des Rechtes des Vereinigten Königreichs, der EU oder eines EU-Mitgliedslandes; Artikel 6.1.c DSGVO • Worldpays berechtigte Interessen an der Durchführung von Sanktions- und Anti-Geldwäsche-Screenings und der Erfüllung von gesetzlichen oder regulatorischen Anforderungen außerhalb des Vereinigten Königreichs, der EU

Zweck der Verarbeitung		Rechtliche Nutzungsgrundlage(n)
		<p>oder der EU-Mitgliedsländer;</p> <p>Artikel 6.1.f DSGVO</p> <p>und</p> <ul style="list-style-type: none"> • Worldpays berechtigtes Interesse am Schutz und der Durchsetzung seiner Rechte und am Schutz seines Eigentums. <p>Artikel 6.1.f DSGVO</p>
Überwachung, Audit und Überprüfung:	Kommunikation und Informationen auf Unternehmenssystemen, einschließlich E-Mail und Website-Nutzung	<p>Worldpay stützt sich auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Worldpays berechnigte Interessen am Schutz der Integrität seiner Dienste; <p>Artikel 6.1.f DSGVO</p> <p>und</p> <ul style="list-style-type: none"> • Worldpays berechnigte Interessen am Schutz und der Durchsetzung seiner Rechte, sowie am Schutz der Integrität seiner Dienste, Aktivitäten,
	Einhaltung der Unternehmensrichtlinien, -verfahren und -prozesse	
	Aktivität an den Arbeitsstandorten des Unternehmens	

Zweck der Verarbeitung		Rechtliche Nutzungsgrundlage(n)
		<p>Einrichtungen, Systeme und Mitarbeitende sowie an der Prävention von Betrug oder Missbrauch von Worldplay-Diensten.</p> <p>Artikel 6.1.f DSGVO</p>
<p>Vorbereitung von, Verteidigung von, Teilnahme an oder Reaktion auf:</p>	<p>EDiscovery-Anfragen nach Informationen</p>	<p>Worldpay stützt sich auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesetzliche Verpflichtungen zur Teilnahme an Rechts- oder Beschwerdeverfahren nach dem Recht des Vereinigten Königreichs, der EU oder eines EU-Mitgliedslandes; <p>Artikel 6.1.c DSGVO</p> <ul style="list-style-type: none"> • Worldpays berechnete Interessen an der Teilnahme an Rechts- oder Beschwerdeverfahren gemäß des Rechts außerhalb Großbritanniens, der EU oder der EU-Mitgliedsländer, regulatorischen oder
	<p>Rechtsstreitigkeiten oder mögliche Rechtsstreitigkeiten und andere Arten der Streitklärung (einschließlich Beschwerden)</p>	

Zweck der Verarbeitung		Rechtliche Nutzungsgrundlage(n)
		<p>branchenspezifischen Anforderungen;</p> <p>Artikel 6.1.f DSGVO</p> <p>und</p> <ul style="list-style-type: none"> • Worldpays berechnigte Interessen am Schutz und der Durchsetzung seiner Rechte. <p>Artikel 6.1.f DSGVO</p>
<p>Weitergabe und Austausch von Informationen mit FIS-Unternehmen oder potenziellen bzw. tatsächlichen Erwerbem von FIS-Unternehmen oder -Geschäften für:</p>	<p>Interne Verwaltung und Unternehmensführung sowie Planungszwecke</p>	<p>Worldpay stützt sich auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesetzliche Verpflichtungen in Bezug auf Audit, Steuern oder Compliance-Anforderungen nach dem Recht des Vereinigten Königreichs, der EU oder der EU-Mitgliedsländer; <p>Artikel 6.1.f DSGVO</p> <p>und</p> <ul style="list-style-type: none"> • Worldpays berechnigte Interessen an der angemessenen Strukturierung seines

Zweck der Verarbeitung		Rechtliche Nutzungsgrundlage(n)
		<p>Geschäfts und daran, Anforderungen außerhalb der Vereinigten Königreichs, der EU oder der EU-Mitgliedsländer in Bezug auf Audit, Steuern oder Compliance zu erfüllen.</p> <p>Artikel 6.1.f DSGVO</p>

Zweck der Verarbeitung		Rechtliche Nutzungsgrundlage(n)
Verarbeitung und Verwaltung:	Steuern und sonstige Pflichtabzüge	<p>Worldpay stützt sich auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesetzliche Aufzeichnungs- und Meldepflichten nach dem Recht des Vereinigten Königreichs, der EU oder eines EU-Mitgliedslandes; <p>Artikel 6.1.c DSGVO</p>
		<ul style="list-style-type: none"> • Worldpays berechnete Interessen, seine Rechte zu schützen und Aufzeichnungs- und Meldepflichten außerhalb des Vereinigten Königreichs, der EU oder der EU-Mitgliedsländer zu erfüllen; <p>Artikel 6.1.f DSGVO</p> <p>und</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Notwendigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen.

Zweck der Verarbeitung	Rechtliche Nutzungsgrundlage(n)
	Artikel 6.1.b DSGVO

Wie Sie uns kontaktieren können

Ihre Rechte werden beispielsweise eingeschränkt, wenn die Erfüllung einer Anfrage zur Offenlegung personenbezogener Daten einer anderen Person führen würde, oder wenn die Verarbeitung durch ein Gesetz oder ein anderes zwingendes berechtigtes Interesse vorgeschrieben ist. FIS behält sich das Recht vor, Ihre Identität zu verifizieren, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Alternativ können Sie sich auch schriftlich an unsere/n leitende/n Datenschutzbeauftragte/n (Chief Privacy Officer) oder unsere/n globale/n Datenschutzbeauftragte/n (Global Data Protection Officer) wenden:

Chief Privacy Officer
347 Riverside Avenue
Jacksonville, FL 32202
USA

Data Protection Officer
Orhideelor Road 15A
Orhideea Towers Building – HotSpot Skyhub, 13. Stockwerk,
Zimmer 13.25 & 13.26 Bezirk 6, Bukarest
Rumänien

Die Namen und Kontaktangaben der Datenschutzbeauftragten von FIS finden Sie hier.

Die Kontaktangaben unserer Vertreter finden Sie hier.

Wenn Sie Ihr Recht auf Datenschutz in Anspruch nehmen möchten, füllen Sie bitte das [hier](#) erhältliche Formular aus oder senden Sie uns eine E-Mail an DataRights@fisglobal.com.

Zertifizierung EU-US DPF

Datenschutzhinweis

Datenschutzhinweis in Bezug auf die Zertifizierung des Data Privacy Framework.

Fidelity National Information Services, Inc. ist ein führender Anbieter von Technologielösungen für Händler, Banken und Kapitalmarktunternehmen weltweit mit Hauptsitz in Jacksonville, Florida, USA („FIS“).

FIS und seine Tochtergesellschaften sind weltweit in zahlreichen Ländern tätig. Die in den USA ansässigen Tochtergesellschaften können hier eingesehen werden [Link zu den Unternehmen der FIS Group].

FIS und seine US-Tochtergesellschaften werden im Rahmen dieser Datenschutzerklärung als „FIS Group“ bezeichnet.

Als Fintech-Gruppe mit einem breiten Lösungsportfolio erfüllen FIS und seine Tochtergesellschaften viele Aufgaben, auch bei der Verarbeitung personenbezogener Daten. Wenn wir beispielsweise als Dienstleister für Banken und Kapitalmarktunternehmen tätig sind, handeln wir in der Regel als „Auftragsabwickler“ und verarbeiten personenbezogene Daten auf Grundlage der Anweisungen unserer Kunden. Wenn wir jedoch z. B. Acquiring-Dienste für Händler anbieten, handeln wir als unabhängiger Controller. Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten unserer eigenen Mitarbeitenden handeln wir als unabhängiger Controller.

• ***Zuständigkeit der Federal Trade Commission und Einhaltung des Data Privacy Framework***

Die Federal Trade Commission ist dafür zuständig, dass die FIS Group das EU-US Data Privacy Framework (EU-US DPF), die UK-Erweiterung des EU-US DPF und das Schweiz-US Data Privacy Framework (Schweiz-US DPF) einhält.

Die FIS Group

- befolgt das EU-US Data Privacy Framework (EU-US DPF), die UK-Erweiterung des EU-US DPF und das Schweiz-US Data Privacy Framework (Schweiz-US DPF), wie vom Handelsministerium der Vereinigten Staaten ausgeführt;
- hat dem Handelsministerium der Vereinigten Staaten bestätigt, dass es die Prinzipien des EU-US Data Privacy Framework (EU-US DPF Principles) einhält in Bezug auf die Verarbeitung personenbezogener Daten, die aus der EU unter Berufung auf die EU-US DPF und aus dem Vereinigten Königreich (und Gibraltar) unter Berufung auf die UK-Erweiterung des EU-US DPF empfangen werden;
- hat dem Handelsministerium der Vereinigten Staaten bestätigt, dass es die Prinzipien des Schweiz-US Data Privacy Framework (Schweiz-US DPF Principles) einhält in Bezug auf die Verarbeitung personenbezogener Daten, die aus der Schweiz unter Berufung auf das Schweiz-US DPF empfangen werden.

Die FIS Group verpflichtet sich zur Einhaltung der DPF-Prinzipien im Zusammenhang mit allen personenbezogenen Daten, die sie aus der EU und, falls zutreffend, aus dem Vereinigten

Königreich (und Gibraltar) und/oder der Schweiz unter Berufung auf den/die relevanten Teil(e) des DPF-Programms empfängt. Im Falle eines Widerspruchs zwischen den Bestimmungen in diesem Datenschutzhinweis und den DPF-Prinzipien haben die DPF-Prinzipien Vorrang. Um mehr über das Data Privacy Framework (DPF)-Programm zu erfahren und unsere Zertifizierung einzusehen, besuchen Sie bitte <https://www.dataprivacyframework.gov/>. *Die FIS Group bleibt gemäß den DPF-Prinzipien haftbar, wenn ihre beauftragten Verarbeiter solche personenbezogenen Daten auf eine Weise verarbeiten, die nicht den DPF-Prinzipien entspricht.*

- **Kontaktaufnahme mit FIS bei Anfragen oder Beschwerden**

Gemäß dem EU-US DPF und der UK-Erweiterung des EU-US DPF und dem Schweiz-US DPF verpflichtet sich die FIS Group dazu, Beschwerden im Zusammenhang mit den DPF-Prinzipien bezüglich unserer Erfassung und Verwendung von persönlichen Daten zu klären. Personen aus der EU, dem Vereinigten Königreich und der Schweiz mit Anfragen oder Beschwerden hinsichtlich unserer Verarbeitung oder Behandlung personenbezogener Daten, die wir unter Berufung auf das EU-US DPF, die UK-Erweiterung des EU-US DPF oder das Schweiz-US DPF erhalten, werden darum gebeten, sich zunächst an die FIS Group zu wenden:

Anna Shea – Chief Privacy Officer
347 Riverside Avenue
Jacksonville, FL 32202
USA

privacyoffice@fisglobal.com

Adriana Neagu – Global Data Protection Officer
Orhideelor Road 15A
Orhideea Towers Building – HotSpot Skyhub, 13. Stockwerk, Zimmer 13.25 & 13.26 Bezirk 6,
Bukarest
Rumänien

Data.Protection@fisglobal.com

Bitte klicken Sie auf diesen Link [Link einfügen], um genauere Angaben zu den entsprechenden Einrichtungen in der Europäischen Union, dem Vereinigten Königreich und der Schweiz zu erhalten, an die Sie Ihre Anfragen richten können.

Genauere Informationen, wie Sie sich mit uns in Verbindung setzen können, erhalten Sie im FIS Privacy Center: [Privacy | FIS \(fisglobal.com\)](https://www.fisglobal.com/privacy).

Personen aus der EU, dem Vereinigten Königreich und der Schweiz sind auch berechtigt, sich an ihre örtlichen Datenschutzbehörden und/oder an das DPF-Programm zu wenden:

[Europäische Einzelpersonen \(dataprivacyframework.gov\)](https://www.dataprivacyframework.gov/).

- **Personenbezogene Daten, die verarbeitet werden. FIS als Controller und Verarbeiter**

Die FIS Group verarbeitet personenbezogene Daten zu unterschiedlichen Zwecken. Umfassende Informationen über die Datenverarbeitungsaktivitäten, den Zweck der Verarbeitung und die Verwendung personenbezogener Daten sind in den entsprechenden Datenschutzhinweisen im FIS Privacy Center zu finden. FIS kann als Controller personenbezogene Daten von Einzelnen an bestimmte Arten von Drittparteien weitergeben, z. B. an Unternehmen, die zu FIS gehören, Support-Anbieter, Geschäftspartner, andere Teilnehmer am Zahlungsökosystem, andere Drittempfänger, Erwerber oder Nachfolger von FIS zu den Zwecken, die im entsprechenden Abschnitt des FIS Privacy Center ausgeführt sind

Das FIS Privacy Center ist hier verfügbar: [Privacy | FIS \(fisglobal.com\)](https://www.fisglobal.com/privacy).

Wenn ein Unternehmen der FIS Group als Verarbeiter fungiert, unterliegt es den vertraglichen Anforderungen hinsichtlich der Aufbewahrung von Daten, der Genauigkeit und des Zwecks der Verarbeitung, die von dem Controller festgelegt werden. Ein solches Unternehmen arbeitet mit dem jeweiligen Controller in der EU, im Vereinigten Königreich oder in der Schweiz zusammen, um zu gewährleisten, dass alle diese Anforderungen erfüllt werden. Wenn FIS als Datenverarbeiter auftritt, gibt FIS die personenbezogenen Daten lediglich an vereinbarte Unterverarbeiter weiter. Eine solche Weitergabe erfolgt auf der Grundlage einer mit den Unterverarbeitern unterzeichneten Datenschutzvereinbarung, die die anzuwendenden Datensicherheits- und -schutzmaßnahmen gewährleistet.

Es gibt Umstände, unter denen FIS gesetzlich gezwungen ist, personenbezogene Daten von Personen offen zu legen. Zu diesen Umständen gehören u. a. Situationen, in denen die Offenlegung durch ein für FIS geltendes Gesetz vorgeschrieben oder notwendig ist, um einer gerichtlichen oder behördlichen Anordnung nachzukommen, Exportkontrollen durchzuführen oder aus Gründen der Sicherheit und des Schutzes. In solchen Fällen stellt FIS, wenn es auf eine Anfrage nach Offenlegung antwortet, nur das zulässige Minimum an personenbezogenen Daten zur Verfügung.

- **Rechte der betroffenen Person**

Einzelpersonen können den Zugang, die Korrektur, die Aktualisierung oder die Löschung ihrer personenbezogenen Daten beantragen, der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten widersprechen sowie alle anderen Rechte geltend machen, die im entsprechenden Abschnitt des FIS Privacy Center beschrieben sind: [Privacy | FIS \(fisglobal.com\)](#).

Wann immer ein Unternehmen der FIS-Gruppe als Verarbeiter fungiert, stellen wir Einzelpersonen die Kontaktinformationen des Controllers zur Verfügung, um ihnen die Ausübung ihrer Rechte zu erleichtern oder es ihnen zu ermöglichen, mit dem Controller zusammenzuarbeiten, um diese Rechte geltend zu machen.

Einzelpersonen können ihre Rechte über das hier [Link einfügen] zugängliche Formular oder durch Senden einer E-Mail an DataRights@fisglobal.com geltend machen.

- **Regressmechanismus und Schlichtung**

Gemäß dem EU-US DPF, die UK-Erweiterung des EU-US DPF und dem Schweiz-US DPF, verpflichtet sich FIS, mit dem von den EU-Datenschutzbehörden (DPAs), dem Information Commissioner's Office des Vereinigten Königreichs (ICO), der Gibraltar Regulatory Authority (GRA) und dem Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten (EDÖB) eingerichteten Panel zusammenzuarbeiten und dessen Richtlinien zu befolgen, wenn es um ungelöste Beschwerden über unseren Umgang mit personenbezogenen Daten geht, einschließlich personenbezogener Daten, die im Rahmen von Beschäftigungsverhältnissen oder zu Rekrutierungszwecken verarbeitet werden und die wir unter Berufung auf das EU-US- DPF, die UK-Erweiterung des EU-US DPF und dem Schweiz-US DPF erhalten haben.

Darüber hinaus können Einzelpersonen unter bestimmten Bedingungen ein verbindliches Schlichtungsverfahren für Beschwerden bezüglich der DPF-Einhaltung einleiten, die nicht von uns oder dem DPA-Panel gelöst wurden. Zusätzliche Informationen zum verbindlichen Schlichtungsverfahren sind hier zu finden: <https://www.dataprivacyframework.gov/s/article/ANNEX-I-introduction-dpf?tabset-35584=2>

- **Mitarbeiterhinweis**

Datenschutzhinweise von FIS für Mitarbeitende/Belegschaft und Bewerber sind im FIS Privacy Center zu finden: [Privacy | FIS \(fisglobal.com\)](#).

Liste der nach DPF zertifizierten US-Unternehmen von FIS

Unternehmensname
11601 Roosevelt Boulevard Realty, LLC
AFSF II AIV Investors - D L.P.
AKC Insurance Company LLC
Armed Forces Financial Network LLC
Automated Securities Clearance LLC
Best Payment Solutions, Inc.
Chex Systems, Inc.
Complete Payment Recovery Services, Inc.
CPRS Holdings, Inc.
eFunds Corporation
Fidelity Information Services International Holdings, Inc.
Fidelity Information Services, LLC
Fidelity International Resource Management, Inc.
Fidelity National Information Services, Inc.
FINANCIAL INSTITUTION BENEFIT ASSOCIATION, INC.
Financial Insurance Marketing Group, Inc.
FIS Asia Pacific Inc.
FIS Brokerage & Securities Services LLC
FIS Capital Markets US LLC
FIS Cares, Inc.
FIS Derivatives Utility Services LLC
FIS Foundation, Inc.
FIS GCS LLC
FIS International Subsidiaries Holdings LLC
FIS Investment Ventures LLC
FIS Investor Services LLC
FIS Management Services, LLC
FIS Payments LLC
FIS SG International Holdings LLC
FIS Solutions, LLC
FIS Systems International LLC
FIS-SG Holding Corp.
FV General Partner, LLC
GoCart LLC
IntegraPay LLC
Integrity Treasury Solutions Inc.
Link2Gov Corp.
LinksPay, Inc.
NYCE Payments Network, LLC
Panther HoldCo 2, Inc.
Panther HoldCo, Inc.

Paymetric, Inc.
Payrix Holdings, LLC
Payrix Intermediate LLC
Payrix LLC
Payrix Solutions, LLC
Pazien, Inc
People's United Merchant Services, LLC
RealNet Payments LLC f/k/a Metavante Payment Services, LLC
Reliance Financial Corporation
Reliance Integrated Solutions LLC
Reliance Trust Company
Rocket Partners Holdings, LLC
Valutec Card Solutions, LLC
Virtus Group, LP
Virtus LP Holdings, LLC
Virtus Trade Settlement, LLC
VP Fund Services, LLC
Worldpay Company, LLC
Worldpay eCommerce, LLC
Worldpay Gaming Solutions, LLC
Worldpay Integrated Payments Canada, LLC
Worldpay Integrated Payments Solutions, Inc.
Worldpay Integrated Payments, LLC
Worldpay ISO, Inc.
Worldpay Services Company
Worldpay US, Inc.
Worldpay, LLC
Zenmonics, Inc.

Unternehmen von FIS, die in der EU, dem Vereinigten Königreich und der Schweiz als Kontaktstelle fungieren

DPF-Kontaktangaben der Unternehmen in der EU, dem Vereinigten Königreich und der Schweiz

i.**EU**

Fidelity National Information Services (Netherlands) B.V.

Adresse: De Entrée 248, 1101 EE, Amsterdam, Niederlande

E-Mail: Data.Protection@fisglobal.com

Worldpay BV

Adresse: De Entrée 248, 1101 EE, Amsterdam, Niederlande

E-Mail: Data.Protection@fisglobal.com

ii.Vereinigtes Königreich

FIS Banking Solutions UK Limited

Adresse: 1st Floor Tricorn House 51-53 Hagley Road, Edgbaston, Birmingham, West Midlands, B16 8TU

E-Mail: Data.Protection@fisglobal.com

FIS Capital Markets UK Limited

Adresse: C/O F I S Corporate Governance, The Walbrook Building, 25 Walbrook, London, England, EC4N 8AF

E-Mail: Data.Protection@fisglobal.com

Worldpay (UK) Limited

Adresse: The Walbrook Building, 25 Walbrook, London, EC4N 8AF

E-Mail: Data.Protection@fisglobal.com

iii.Schweiz

FIS (Switzerland) S.A.

Adresse: Route de l'Aéroport 29-31, 3rd Floor, 01215 Genf

E-Mail: Data.Protection@fisglobal.com